

DIE LIT/SCHAU,

12.16 AMTLICHE MITTEILUNG
zugestellt durch post.at

unsere stadtzeitung

**Veranstaltungskalen-
der 2017** (Seite 19)

**Neue Bauplätze in
Litschau** (Seite 29)

Gesundheitsprogramm
(Seite 32)





Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, werte Gäste unserer Stadt!

Ein arbeitsreiches Jahr geht zu Ende, die Adventzeit hat so früh wie selten begonnen – vielleicht ist gerade jetzt die Gelegenheit, kurz inne zu halten. Ich möchte, so wie schon im Vorjahr, meinen Bericht in 3 Teile gliedern, Ihnen einen kurzen Rückblick auf das auslaufende Jahr 2016 geben, Stellung zu den derzeit relevanten Themen nehmen und Ihnen Einblicke auf geplante Vorhaben für das nächste Jahr gewähren.

Rückblick

Das Jahr 2016 war auf Bundesebene von der Wahl des Bundespräsidenten geprägt. Ich möchte mich bei allen Wahlhelfern bedanken, welche an drei Sonntagen freiwillig und unentgeltlich ihre Zeit zur Verfügung gestellt haben, um einen ordnungsgemäßen Ablauf der Wahl zu ermöglichen. Mein Dank gilt aber auch den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, welche auf Grund verschiedenster Neuerungen und Gesetzesänderungen einen erhöhten Aufwand zu bewältigen hatten.

Neben einigen bereits abgeschlossenen Kleinprojekten (Sanierung der Ufermauer am Herrenteich, Neuerrichtung der Brücke über den Kastanitzerbach sowie die Sanierung der Kapelle in Hörmanns bzw. die Sanierung des Eisenbahnüberganges im Gewerbegebiet) konnten heuer auch einige Großprojekte in Angriff genommen werden.

- Neugestaltung des Stadtplatzes
- Sanierung der Industriestraße und Aufschließung des Höllgrabenweges
- EuroVelo 13 Radweg

- Projektstart Dorfzentrum/ FF-Haus Hörmanns
- Fertigstellung des FF-Hauses Schandachen
- Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage sowie Glasfasernetz und Straßenbeleuchtung in der KG Gopprechts

Auch der Veranstaltungskalender des Jahres 2016 war wieder dicht gefüllt. Die Angebotspalette reichte von Sportveranstaltungen (Eisenmann, Herrenseelauf, Drachentbootrennen, Modellflugtage,...) über Kirtage und Feste der Freiwilligen Feuerwehren, die Veranstaltungen des „Litschauer Kulturimpulses“, das Stadtfest mit dem bereits traditionellen Sommerkonzert in der Stadtpfarrkirche, den Straßenfesten bis hin zum Schrammel.Klang.Festival. Ich möchte mich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben – Sie haben mitgeholfen, Litschau noch lebenswerter zu machen.

Ausblick

Auch für das Jahr 2017 hat sich die Gemeinde Litschau viel vorgenommen und entsprechend Projekte im Voranschlag verankert.

- Straßenwiederherstellung in der KG Gopprechts
- Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage sowie Glasfasernetz in der KG Schönau
- Planung Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage sowie Glasfasernetz in der KG Schandachen und Schandacher Häuser
- Barrierefreier Umbau des Stadtamtes
- Neugestaltung des Bootshauses sowie der Gastronomie
- Errichtung einer Schirmbar am Stadtplatz

Einblick

Nach jahrelangen Verhandlungen betreffend eines Hotelstandortes in Litschau (Jugend- und Familiengästehaus der Fa. JUFA) musste der Gemeinderat am 2. Dezember 2016 den Beschluss fassen, das Projekt einzustellen. Leider war es nicht möglich, die Finanzierung sicherzustellen – Anfang Dezember 2016 wurde uns ein Schreiben des Vorstandes der JUFA-Gruppe übermittelt, in dem bekannt gegeben wurde, dass der Standort Litschau keine Priorität mehr hat. Da dieses Projekt aber unmittelbar mit der

Zukunft des Strandbadareals, des Herrenseeplatzs sowie dem Hallenbadbuffet in Zusammenhang stand und steht, wurde eine überfraktionelle Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Gemeinderates eingesetzt, um Vorschläge für die zukünftige Entwicklung unseres Naherholungsraumes und der touristischen Betriebe zu finden.

Der Verkauf des Arzthauses ist anscheinend Gesprächsthema in Litschau. Da diese Materie im nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung behandelt werden musste, kann ich leider nicht ausführlich dazu Stellung nehmen. Eines möchte ich jedoch klarstellen: die Angstmacherei, dass mit der Veräußerung der Liegenschaft die Arztstelle in Litschau gefährdet sei, ist völlig unbegründet! Sie können sicher sein, dass ich nicht leichtfertig mit den Finanzen der Gemeinde

umgehe und stets im Sinne einer positiven Entwicklung unserer Stadt arbeiten werde. Auch der Verkauf des Pechofenteiches in der KG Schlag, sowie der Grundstücke in der KG Litschau (Schlägerstraße) und der KG Reichenbach ist unter dem Gesichtspunkt der Budgetkonsolidierung zu sehen.

Den Stadtplatz von Litschau schmückt schon seit einigen Wochen ein außergewöhnlich schöner Christbaum. Ich möchte mich sehr herzlich bei Herrn Johann Riedl (Buchenstraße 12, 3874 Litschau) für die Spende der Tanne bedanken.

Im Oktober 2016 durfte ich anlässlich einer Geschenkübergabe Herrn Primar a. D. Prof. Dr. Otto H. Rathkolb persönlich kennenlernen. Lieber Otto, herzlichen Dank für die Schenkung des Bildes (Litschau vom

Feldberg aus betrachtet aus dem Jahre 1941) – es wird einen besonderen Platz in der Bürgermeisterkanzlei der Stadtgemeinde Litschau finden.

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Weihnachtsfeier persönlich zu treffen. Ich wünsche Ihnen aber schon jetzt eine besinnliche Adventzeit, schöne Feiertage, und alles Gute für das Jahr 2017.

Ihr Bürgermeister
der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann



Wir begrüßen unsere neuen Gemeindegänger!



Maximilian Neumaier, geb. am 15.09.2016, 3874 Litschau, Wiener Straße 7/3, Sohn von Nicole und Johannes Neumaier



Naomi Schwarz, geb. am 02.09.2016, 3874 Litschau, Stadtplatz 16/2, Tochter von Renata Schwarz



Amelia Huber, geb. am 31.08.2016, 3874 Litschau, Schönau 29, Tochter von Natascha Schuh und Stefan Huber



Devran Beyazgül, geb. am 14.09.2016, 3874 Litschau, Friedhofsweg 1/3, Sohn von Huriye und Hizir Beyazgül



Emma Appel, geb. am 23.08.2016, 3874 Litschau, Schandachen 17, Tochter von Selina Mörth und Alexander Appel



Anton Jan Hawlicek, geb. am 19.09.2016, 3874 Litschau, Hörmanns 20, Sohn von Martina und Stefan Hawlicek

BBL-Rückblick 2016 (Bürgerbewegung Litschau)

2016 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Wieder haben wir zahlreiche Dringlichkeits- bzw. Abänderungsanträge eingebracht und konnten Einiges für Litschau und unsere BürgerInnen erreichen. Die Bürgerbewegung Litschau wird sich auch im nächsten Jahr für alle BürgerInnen einsetzen und steht für Anliegen und Fragen zur Verfügung.

Anschließend wünschen wir allen GemeindegängerInnen und Gästen unserer Gemeinde



GR Bernhard Flicker
0664/1513449

GR Roland Edinger
0676/3830699

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

ZT

Bezahlte Anzeige



Aus der Gemeinderatssitzung

Am 19. Oktober und 06. Dezember 2016 fanden zwei Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 67 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (auf Grund der Fülle an Beschlüssen in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2017

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Jahr 2017 einschließlich des Dienstpostenplans und dem angeschlossenen mittelfristigen Finanzplan 2017 bis 2021. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017 sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 4.620.000,00 und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 2.000.000,00 vor.

Projekt „Jugend- und Familienhotel“ am Standort Litschau

Am 28.11.2016 erfolgte seitens der Fa. JUFA die Mitteilung, dass das Projekt Litschau zurückgestellt werden musste, daher wurde beschlossen, das Projekt „Jugend- und Familienhotel Litschau“ ruhend zu stellen.

Ausschreibung Verpachtung Buffet „Herrenseeplatz“

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, das Buffet im Strandbad Litschau „Herrenseeplatz“ ab der Saison 2017 zur Verpachtung auszuschreiben.

Ausschreibung Verkauf der Liegenschaft Schläger Straße 8

Die Liegenschaft Schläger Straße 8 wird ohne Mindestpreis zum Verkauf ausgeschrieben.

Grundsatzbeschluss für die Vergabe des Betriebes einer Schirmbar am Stadtplatz Litschau

Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss, den Betrieb einer Schirmbar am Stadtplatz Litschau an die Nöbauer GmbH, Angergasse 9, 3860 Heidenreichstein zu vergeben, sofern hinsichtlich der Pachtvertragsbedingungen eine Einigung erzielt werden kann.

Anpassung des städtischen Fuhrparks und Entrümpelung des Wirtschaftshofes

Der Fuhrpark der Stadtgemeinde Litschau wird adaptiert. Verkauft wurden bzw. werden u.a. der ehemalige Schulbus, ein Radbagger, ein Hubsteiger, ein Anhänger und der E-Gator sowie 2 PKW's. Zur Optimierung der Einsätze des Wirtschaftshofes wurde der Kauf zweier Pritschenwagen der Marke Peugeot Boxer, einer davon mit Kippaufbau sowie eines Anhängers beschlossen.

Im Zuge der laufenden Umstrukturierungen und Adaptierungen des Wirtschaftshofes wird als nächster Schritt die Entrümpelung des städtischen Wirtschaftshofes und seiner Lager zum darauf folgenden geordneten Aufbau eines standardisierten Lagersystems erfolgen.

Bekanntnis zur „Natur im Garten-Gemeinde“

Die Stadtgemeinde Litschau strebt die Auszeichnung „Natur im Garten – Gemeinde“ mit Ende des Jahres 2017 an und verpflichtet sich ab diesem Zeitpunkt die vorgegebenen Kriterien der „Natur im Garten-Gemeinde“ vollständig zu erfüllen bzw. diese bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen.

Errichtung von neuen Lichtpunkten in der KG Saaß

Der Gemeinderat fasste den Beschluss zur Errichtung von 3 neuen Lichtpunkten in der KG Saaß und erteilte der Fa. EVN AG, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf den entsprechenden Auftrag zur Umsetzung bei den Liegenschaften Saaß Nr. 6, Nr. 7 und Nr. 8.

Photovoltaikanlage Hallenbad / Volksschule und Kleinwasserkraftwerk Herrensee

Die Umsetzung des Projektes Photovoltaikanlage Hallenbad / Volksschule wurde bis auf weiteres ruhend gestellt. Bezüglich eines vorliegenden Konzeptes zur Errichtung eines Kleinwasserkraftwerkes am Herrensee wurde der Beschluss gefasst, noch entsprechende Kennzahlen zur vorliegenden Durchflussmenge zu erheben.

Abwasserbeseitigungsanlage Schandachen

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft vom Amt der NÖ Landesregierung wurde ein

Betriebsfinanzierungsplan für die ABA Schandachen für das Jahr 2017 erstellt. Darauf basierend wurde eine Abgabenordnung für die Einhebung von Kanalerichtungsabgaben und Kanalbenutzungsgebühren für die ABA Schandachen erlassen.

Grundstücksverkäufe

Die Stadtgemeinde Litschau verkaufte lastenfrei an Herrn Günter Schalko, Reichenbach 18, 3874 Litschau, die Grundstücke Nr. 63/2, 63/3 und 64, EZ 18 der KG Reichenbach im Ausmaß von insgesamt 6.175 m² zum Preis von € 3.000,00.

Weiters verkaufte die Stadtgemeinde lastenfrei an Herrn Günther Vogl und Frau Sabine Eder, beide Am Moosfeld 4, 3452 Moosbierbaum, die Grundstücke Nr. 1456/1 und 1456/2, EZ 1078 der KG Litschau, im Ausmaß von insgesamt 187 m² zum Preis von € 5.000,00.

Ehrungen und Auszeichnungen

Die Stadtgemeinde Litschau verleiht folgenden Personen für die langjährigen Verdienste um die Stadtgemeinde Litschau im Bereich des Feuerwehrwesens die nachstehenden Ehrungen:

Ehrenzeichen der Stadt Litschau in GOLD:

• **Otto Malli**
Herr Malli war 5 Jahre Kommandant und 5 Jahre Kommandant-Stellvertreter der FF Schlag.

• **Günter Schalko**
Herr Schalko war 13 Jahre Kommandant und 12 Jahre Kommandant-Stellvertreter der FF Reichenbach.

• **Gerhard Trisko**
Herr Trisko war 10 Jahre Kommandant der FF Gopprechts.

• **Franz Müller**
Herr Müller war 31 Jahre Verwalter der FF Gopprechts.

Ehregeschenk:

• **Patrick Sax**
Herr Sax war 3 Jahre Kommandant-Stellvertreter der FF Litschau.

Gewährung von Subventionen, Kostenbeiträgen und Zuwendungen an Vereine und Organisationen

Die Stadtgemeinde Litschau gewährte nachstehenden Vereinen und Verbänden einen nicht rückzahlbaren Zuschuss für das Jahr 2016:

Gesellschaft für ganzheitliche Förderung:
€ 150,00
NÖ Blasmusikverband (BAG Gmünd):
€ 150,00
Verein Leben in der Region Litschau:
€ 200,00
Schachklub Litschau:
€ 250,00
Verein 1. GMAC Litschau:
€ 300,00
Seniorenring Litschau
€ 136,00
Pensionistenverband, Ortsgruppe Litschau
€ 453,00
Seniorenbund, Ortsgruppe Litschau
€ 493,00

Verkauf der Teichanlage „Pechofenteich“ inkl. Grundstück Nr. 244 in der KG Schlag

Die Stadtgemeinde Litschau verkaufte lastenfrei an die Seilern Aspang Immobilien GmbH, Sterneckstraße 37, 5020 Salzburg, die Teichanlage „Pechofenteich“ gemeinsam mit dem Grundstück Nr. 244 in der KG Schlag zum Preis von € 25.110,00. Eine bedingte Benutzung des Pechofenteiches durch den Verein „Dorfschönerung Schlag“ ist als Anlage in einen Kaufvertrag aufzunehmen.

Vergabe der Gemeindewohnung Hasenbühlstraße 8/7

Die Wohnung in der Hasenbühlstraße 8, Tür 7 wurde unbefristet ab 01.11.2016 an Frau Margit Eschelmüller, Gopprechts 28, 3874 Litschau vermietet.

Auftragsvergabe zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte der Fa. Maschinenring-Service NÖ-Wien den Auftrag zur Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen und am Herrenseerundwanderweg sowie zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen. Beide Aufträge gelten für die kommenden 3 Wintersaisons (2016/2017 – 2017/2018 – 2018/2019).

Winterdienst

Der Winter brachte neben dem ersten Schneefall und der Glatt-eisbildung auch einige Beschwerden seitens der Bevölkerung bezüglich der Qualität des neu vergebenen Winterdienstes, insbesondere im Bereich Herrenseedamm und Herren-seerundwanderweg, mit sich.

Seitens der Gemeindeverwaltung kann ich Ihnen versichern, dass wir jedem Wunsch im Rahmen unserer Möglichkeiten nachgehen, um einen auch für Sie optimalen Winterdienst zu ermöglichen. Sollten in Ihrem Bereich Verbesserungen notwendig sein, wenden Sie sich

bitte an meine Person oder im Falle der Gehsteigräumung direkt an die Fa. Maschinenring unter 0664 / 96 06 577.

Nähere Informationen dazu finden Sie auch im Blattinneren.

In eigener Sache

Nur noch wenige Tage trennen uns von den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel. Dies ist für die meisten Menschen ein Anlass, sich ein paar Gedanken über das zurückliegende und das kommende Jahr zu machen. Mancher lässt das Jahr 2016 mit Enttäuschung hinter sich und blickt voller Hoffnung und Zuversicht der Zukunft entgegen; andere sind in ihrer Jahresrückschau positiver, doch bereitet Ihnen vielleicht schon jetzt so manche Ungewissheit viel Kummer. Schwierige Ereignisse, die wir schon meinten, hinter uns gelassen zu haben, werden manchmal gerade in dieser Zeit wieder sehr lebendig. So hat der Jahreswechsel für jeden von uns eine unterschiedliche Bedeutung.

Sir Peter Alexander Baron von Ustinov sagte einmal: „Es ist von grundlegender Bedeutung, jedes Jahr mehr zu lernen, als im Jahr davor!“

Mit diesem Vorsatz geht die Gemeindeverwaltung ins neue Jahr, und ich wünsche Ihnen im Namen aller Gemeindebediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2017 und vor allem viel Gesundheit und Erfolg.

Ihr
Jürgen Uitz
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Parteienverkehrszeiten:

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 07.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 07.00 bis 12.00
Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 07.00 bis 12.00 Uhr

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuchen wir um vorherige Terminvereinbarung.

Freie Gemeindewohnung:

Hasenbühelstraße, ca. 48,00 m², bestehend aus einer Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad, WC und Vorraum; monatliche Miete dzt. € 252,79. Bei Mietbeginn ist eine Kautionshöhe von 3 Monatsmieten zu hinterlegen.

Auskünfte im Gemeindeamt, Fr. Chrastka, 02865/219 DW 14



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG ohne Mindestpreis

Die Stadtgemeinde Litschau beabsichtigt, die Liegenschaft Schläger Straße 8, Grundstücke Nr. 1458/1, 1458/3, 1461/1 und 1471/2, EZ 1080, KG 07117-Litschau, an den Meistbieter zu verkaufen.

Das Grundstück Nr. 1461/1, welches ein Ausmaß von 384 m² hat, liegt direkt an der L 63 (Schläger Straße) und ist in geschlossener Bauweise mit einem zweigeschossigen Mehrparteienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss als Hauptgebäude und einer Eternitgarage als Nebengebäude bebaut. Beide Gebäude sind mit einem Satteldach abgedeckt. Das Hauptgebäude selber ist mehr als 100 Jahre alt, die Eternitgarage wurde im Jahr 1971 errichtet. Im Jahr 1997 wurde in einer Wohnung eine Erdgaszentralheizungsanlage eingebaut. Das Wohngebäude ist seit 5 Jahren unbewohnt.

Die Grundstücke Nr. 1458/1 (87 m²), Nr. 1458/3 (88 m²) und 1471/2 (117 m²) liegen östlich hinter dem Hauptgebäude, befinden sich zur Gänze im Hochwassereinzugsbereich des Reißbaches und werden derzeit als Garten genutzt.

Die Liegenschaft ist zur Gänze als Bauland-Kerngebiet gewidmet und verfügt über einen Strom-, Telefon-, Kanal-, Wasser- und Erdgasanschluss.

Entsprechende Kaufangebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Kaufangebot Schläger Straße 8“ bis spätestens

03. März 2017, 12:00 Uhr

im Stadtamt Litschau abzugeben.

Sämtliche Kaufangebote verstehen sich ohne die Kosten für die Errichtung des Kaufvertrages, der Verbücherung sowie alle Steuern und Abgaben aus diesem Rechtsgeschäft (inklusive der von der Gemeinde zu entrichtenden Immobilienertragssteuer), diese sind zusätzlich zur Gänze vom Käufer/von der Käuferin/von den Käufern zu tragen.

Interessenten können nähere Einzelheiten zur Ausschreibung während der Amtsstunden, das ist MO 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, DI 07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch 13.00 bis 17.00 Uhr, Do 07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr sowie FR 07.00 bis 12.00 Uhr, im Gemeindeamt Litschau, Bauamt, Tür 16, erfahren. Besichtigungen des Objektes können nach vorheriger telefonischer Terminabsprache (02865/220-41) vorgenommen werden.



Wir begrüßen als neue Gemeindegänger:

September 2016: **Beyazgül Devran, Litschau**
Neumaier Maximilian, Litschau
Hawlicek Anton, Hörmanns
 Oktober 2016: **Holzweber Elena, Litschau**
 November 2016: **Prager Mia, Litschau**



Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit:
Elfriede und Ing. Rudolf Schuh, Reitzenschlag
Hermine und Hubert Grabenhofer, Loimanns
 Steinerne Hochzeit:
Stefanie und Adolf Robausch, Litschau



Wir gratulieren zur Vermählung:

September 2016:
Weinstabl Michael und Weisgrab Roswitha, Leopoldsdorf



Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

- 96. **Ablinger Rosa, Litschau**
- Borde Theresia, Litschau**
- 93. **Schlosser Marie, Litschau**
- 94. **Walter Leopoldine, Litschau**
- Jeschko Emilie, Litschau**
- Anibas Leopoldine, Litschau**
- 93. **Haag Katharina, Litschau**
- 91. **Hirschmann Ernestine, Litschau**
- Uitz Hermine, Loimanns**
- Layr Maria, Litschau**
- 90. **Scherzer Karl, Gopprechts**
- 85. **Kössner Leopold, Litschau**
- Fraberger Otto, Litschau**
- Dr. Konecny Edith, Litschau**
- 80. **Medetz Hermine, Litschau**
- Felder Ingeborg, Litschau**
- Schöberl Anna, Litschau**
- Kristl Sieglinde, Litschau**
- Stark Pauline, Litschau**
- Mag. Meinel Ernst, Litschau**



Wir bedauern den Tod von:

Pfleger Leopoldine, Litschau, verst. im 89. Lj.,
Pravda Friedrich, Litschau, verst. im 92. Lj.,
Böhm Stefanie, Litschau, verst. im 91. Lj.,
Hammerschmidt Ernestine, Schandachen, verst. im 91. Lj.,
Anibas Juliana, Litschau, verst. im 91. Lj.,
Konrath Wolfgang, Litschau, verst. im 74. Lj.,
Köck Franz, Litschau, verst. im 83. Lj.,
Katzenbeisser Anna, Schlag, verst. im 95. Lj.,
Schneller Helene, Litschau, verst. im 90. Lj.,
Mader Marie, Hörmanns, verst. im 85. Lj.,
Boindl Karl, Litschau, verst. im 91. Lj.,
Kitzhofer Paula, Litschau, verst. im 85. Lj.,
Walter Berta, Litschau, verst. im 90. Lj.,
Krejcirik Erna, Litschau, verst. im 72. Lj.,
Freitag Rosa, Litschau, verst. im 91. Lj.

Österreichs beliebteste Babynamen*



*Quelle: Statistik Austria

Sonderaktion Ortskernbelebung Waldviertel

Die Sonderaktion „Ortskernbelebung Waldviertel“ soll dazu beitragen, dass leerstehende Wohngebäude des Waldviertels erworben oder gekauft, saniert und weiter als Wohnhäuser genutzt werden.

Auch die Neuerrichtung von Eigenheimen soll gefördert werden. Diese zusätzlichen Anreize im Rahmen der Wohnbauförderung sollen dann gewährt werden, wenn sich das Wohnhaus im historisch gewachsenen Ortskern eines Ortes befindet.

Die Sonderaktion ist gültig ab 1. Dezember 2016 und ist mit 31. Dezember 2017 befristet.

Diese zusätzlichen Förderungen müssen nicht explizit beantragt werden, die Fördervergabe erfolgt automatisch im Zuge der Hauptförderungen (Eigenheim und Eigenheimsanierung).

Eigenheimsanierung:

Förderungsvoraussetzung: Das bestehende Wohnhaus muss sich im Ortskern des jeweiligen Ortes befinden, in den letzten 3 Jahren erworben oder gekauft worden sein und thermisch saniert werden.

Förderangebot: Die dadurch mögliche Ankaufsförderung im Rahmen der Eigenheimsanierung erhöht sich um € 5.000,- (d.h., die Basis für die Berechnung des Förderzuschusses zu den Rückzahlungen eines Darlehens wird um € 5.000,- erhöht).

Eigenheimneubau:

Förderungsvoraussetzung: Das Eigenheim/die Wohneinheit muss im Ortskern des jeweiligen Ortes errichtet werden.

Förderangebot: Das Darlehen der Eigenheimförderung wird um € 5.000,- erhöht.

Die NÖ Regional GmbH, welche die Stadt- und Dorferneuerung in Niederösterreich betreut, beurteilt, ob sich das zu fördernde Gebäude in einem förderungswürdigen Ortskern befindet.

Kontakt:

noe regional
Die Kraft der Gemeinsamkeit

NÖ Regional GmbH, Hauptregion Waldviertel, 3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/3, 02822/21380

Kompetenzzentrum der Abt. Wohnungsförderung bei der BH Zwettl, 02822/9025-10207

pass'n go DER SCHNELLE WEG ZUM REISEPASS.
Alles, was Sie brauchen: reisepass.oesd.at

**Stell dich nicht so an:
Jetzt neuen Pass beantragen!**

2017 laufen in Österreich besonders viele Reisepässe ab. Auch Ihrer? Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen rechtzeitig Ihren neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Unannehmlichkeiten.
Ein Service der Österreichischen Staatsdruckerei.

reisepass.oesd.at | facebook.com/staatsdruckerei

OSD

Senioren Ausflug bei Kaiserwetter!

An einem wunderschönen Spätsommertag machten 94 Seniorinnen und Senioren der Stadtgemeinde Litschau einen Ausflug in die Wachau. Am Programm stand die Besichtigung des größten EVN - Wärmekraftwerkes in Theiß nahe Krems.

Nach dem Mittagessen in Hundsheim bei Mautern nutzten viele Teilnehmer das herrliche Wetter für einen Spaziergang entlang der Donau. Der Höhepunkt dieser Reise war

eine Donauschiffahrt auf dem schönsten Abschnitt der Wachau von Krems nach Spitz.

Begleitet wurde die Reisegruppe von Bürgermeister Rainer

Hirschmann und Gemeinderätin Elisabeth Katzenbeisser. Der Abschluss dieses schönen Tages fand im Gasthof Klang in Echtsenbach statt.



Nachwuchskicker zu Gast in Litschau

Im Juli besuchten die Nachwuchskicker vom Sportclub Kitzbühel die Schrammelstadt.

48 Kinder und 12 Erwachsene schlugen hier das Trainingscamp auf, der Sportclub Litschau stellte die zwei

Fußballplätze kostenlos zur Verfügung, natürlich wurde auch das eine oder andere Freundschaftsspiel ausgetragen.

Kinder wie Erwachsene, Gäste wie Einheimische, haben die Zeit in Litschau sehr genossen!



Über 1.000 Gäste beim ersten Fischkirtag in Schandachen!

Große Freude stellte sich am Sonntagnachmittag bei den Veranstaltern des Fischkirtages, der Schloss Fischerei Litschau, der Stadtgemeinde Litschau und der Freiwilligen Feuerwehr Schandachen, ein!



Das Wetter bereitete dem engagierten Team im Vorfeld wahrlich große Sorgen. Die Vorbereitungsarbeiten fanden durchwegs bei strömenden Regen statt, doch der Wettergott hatte ein Einsehen und gab an diesem Wochenende sein Bestes.

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnte das Fest über die Bühne gehen. Mehr als 1.000 Besucher kamen, um dem spannenden Spektakel des Abfischens beizuwohnen. Nicht nur das Auge wurde bei dieser Veranstaltung aufs Beste bedient, auch der Gaumen wurde mit frischem Fisch aus der Schloss Fischerei Litschau, köstlich zubereitet von der FF-Schandachen unter der Regie von Küchenchef Ernst Kreuzer, verwöhnt. Regionale Schmankerln, wie Erdäpfelpuffer, rundeten das kulinarische Angebot perfekt ab.

Verkaufs- und Informationsstände luden zum Bummeln und Verweilen ein, derweil konnten sich die Kleinsten bei der Kinderanimation amüsieren.

Am Sonntag wurde zudem die Öko.Runde Schandachen feierlich im Beisein zahlreicher Prominenz eröffnet. So konnte Vzbgm und Initiator Reinhard Fürnsinn neben dem Präsidenten der Landwirtschaftskammer Österreich, Ing. Hermann Schultes, auch die Abgeordneten zum Nationalrat Martina Diesner-Wais und Konrad Antoni, die Abgeordnete zum NÖ Landtag Bgm Margit Göll, Bezirkshauptmann Mag. Johann Böhm, Bürgermeister Rainer Hirschmann, die Bürgermeister der Nachbargemeinde Reingers und Haugschlag, Andras Kozar und Adolf Kainz, Bezirksfeuerwehrkommandant Erich Dangel, Kammerobmann Markus Wandl und Kammersekretär Ing. Mag. (FH) Martin Spitaler, begrüßen. Die Öko.Runde Schandachen ist

ein 6 km langer Rundwanderweg durch die typische Kulturlandschaft des Waldviertels. Auf informativen Schautafeln werden die verschiedenen Aspekte der Landschaft ebenso erläutert wie die erforderlichen Leistungen, die von den Landwirten dazu erbracht werden. Diese erstrecken sich von der Pflege der Landschaft über eine umweltgerechte Bewirtschaftung bis hin zu einer artgerechten Tierhaltung.

„Die Schautafeln sollen die Menschen in Bezug auf die Landschaft sensibilisieren“, so Vzbgm Reinhard Fürnsinn, „es ist nämlich nicht selbstverständlich, in so einer wunderbaren Naturkulisse zu leben. Es steckt viel mehr Aufwand dahinter, als so Mancher vermutet!“

Ausgelassene Stimmung herrschte anschließend beim von Harry Prünster moderierten Frühschoppen im Festzelt, der sein Publikum in gewohnter Manier bestens unterhielt! Dem Moderator und Komiker ist die Region inzwischen derart ans Herz gewachsen, dass er immer wieder gerne hierher kommt!

Bericht des Zivilschutz-Beauftragten

In Ergänzung zum Zivilschutz-Probealarm veranstaltete der NÖ Zivilschutzverband in Zusammenarbeit mit den Gemeinden am 1. Oktober 2016 den 1. NÖ Zivilschutztag zum Thema „Alarmsignale – Selbstschutz – Bevorratung.“ In Litschau wurde aus diesem Anlass an diesem Tag am oberen Stadtplatz an interessierte Bürger Informationsmaterial verteilt.

Katastrophenschutzvorsorge für Kindergarten, Tagesbetreuungsstätte Spatzen-nest, Volksschule und Neue Mittelschule Litschau sowie Gemeindeamt

Über Initiative des NÖ Zivilschutzverbandes und des Zivilschutzverantwortlichen der Stadtgemeinde Litschau wurde eine erfolgreiche Tour in der Stadt Litschau im Sinne der aktiven Katastrophenvorsorge gemacht.

Rupert Temper vom NÖZSV und Herbert Kössner absolvierten mit den jeweiligen Leitern der Schul- und Kinderbetreuungseinrichtungen eine Besichtigung der Liegenschaften und vorhandenen Einrichtungen und Vorkehrungen zur Vorsorge.

Es wurde eine Bestandsaufnahme der Fluchtwegskennzeichnung bis zum Sammelplatz gemacht und dessen Kennzeichnung angeregt. Die Standorte eines geeigneten Evakuierungsraumes für die einzelnen Objekte wurden festgehalten. Es erfolgten auch Vorschläge für die Anbringung von Rauchmeldern und die Anlage von Trinkwasservorräten. Weiters wurden die Notfallpläne überarbeitet sowie die bestehenden Alarmiereinrichtungen besprochen und teilweise Ergänzungen vorgeschlagen. Die Wichtigkeit der einheitlichen Lagerung der Kaliumjodvorsorge für die Kinder und Jugendlichen wurden behandelt und die Lagerorte im Katastrophenplan der Stadtgemeinde Litschau aufgenommen.

Ihr Zivilschutzbeauftragter
Herbert Kössner
Tel.: 0664/5313450
www.noezsv.at



v.l.n.r.: Zivilschutzbeauftragter Herbert Kössner, Mag. Kurt Habiger, Ilse Wessel, Johann Kreuzer, Ljiljana Böhm und Bürgermeister Rainer Hirschmann

SCHIPO MARKTHÜTTEN – VERMIETUNG - VERKAUF

SCHIERER-POINDL A 3874 LITSCHAU Hörmanns 69



Markthütten

www.markthuetten.at

e-mail: schipo@markthuetten.at

Tel.: 0664/3361070



Gerätehütten
Gartenhütten
Gartengarnituren
Blumenkisterl



Vorbildliche Energiebuchhaltung – Litschau ausgezeichnet



Landesrat Stephan Pernkopf zeichnete 117 NÖ-Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. Energiestadtrat Johannes Heißenberger übernahm die Auszeichnung für die Stadtgemeinde Litschau.



v.l.n.r.: Elisabeth Wagner (Regionsleiterin Waldviertel Energie- und Umweltagentur NÖ), EGR StR. Johannes Heißenberger (Litschau), Lucia Eder, MA (Energie- und Umweltagentur NÖ), Ing. Franz Patzl (Amt der NÖ Landesregierung, RU3)
Bildnachweis: eNu

Seit 2013 werden Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 aufgefordert, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Jene Gemeinden, die diese Aufgabe vorbildhaft umgesetzt haben wurden von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnungsurkunde waren eine umfassende Energiebuchhaltung und die monatliche Aufzeichnung der Energieverbräuche bei den wichtigsten Gebäuden der Gemeinde. Um dies zu gewährleisten, ist ein gut eingespieltes Team in der Gemeinde erforderlich. Das Ergebnis der Energiebuchhaltung ist ein qualitativ hochwertiger Energiebericht 2015, der dem Gemeinderat vorgestellt wurde.

Im Energiebericht werden neben den Aufzeichnungen auch Vorschläge für Verbesserungen durch unseren Energiebeauftragten erstellt. Daher kommt ihm die wichtige Rolle als „Sprachrohr“ für Energieeffizienz und erneuerbare Energie in der Gemeinde zu. Unterstützt wurden die Energiebeauftragten von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) bei der Berichterstellung und der Datenerfassung im Energiebuchhaltungstool EMC, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Die Stadtgemeinde Litschau bedankt sich ganz herzlich bei Energiestadtrat Johannes Heißenberger für die vorbildliche Arbeit und die Auszeichnung, die der Gemeinde dadurch zuteil wurde.



FASSADEN / ESTRICHE

TROCKENAUSBAU

SCHALUNGEN

Büro: Arnbergstraße 14 - 3874 Litschau
Lager: Gewerbestraße 3 - 3874 Litschau

Mobil: 0664/3888910
Tel./Fax: 02865/20875

Bezahlte Anzeige

Auszeichnung für die „Litschauer Blumendamen“

Die engagierten Blumendamen rund um Gemeinderätin Mag. (FH) Tanja Zellhofer erreichten bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ den ausgezeichneten dritten Platz!

Über 3.500 Blumen schmückten heuer die Stadtgemeinde Litschau, gepflanzt und gepflegt wurden diese ehrenamtlich von den „Litschauer Blumendamen“. Auf Initiative der für die Ortsbildpflege zuständigen Gemeinderätin Tanja Zellhofer trat die Stadtgemeinde Litschau zum Bewerb „Blühendes Niederösterreich“ an und erreichte prompt den dritten Rang in der Kategorie 2 (801 bis 3.000 Einwohner).

Christian Kornherr von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich besuchte die erfreuten „Litschauer Blumendamen“ und überreichte Ihnen im Beisein von Bürgermeister Rainer Hirschmann und



Vizebürgermeister Reinhard Fürnsinn die Ehrentafel sowie eine Urkunde.

Am Bild v.l.n.r.: Herta Kerbler, Brigitte Millner, Herta Pöschl, Christian Kornherr, Ilse Wessel, Sabine Brandstätter, Bürgermeister Rainer Hirschmann, Marianne Wald, Mag. (FH) Tanja Zellhofer, Vizebürgermeister Reinhard Fürnsinn und Anni Reiter

GELBER SACK

Flaschen aus Kunststoff, Tetrapacks!



QR-Code scannen und schon kommen Sie zu den aktuellen Öffnungszeiten unserer Altsammlerzentren!





NEIN



So bitte nicht!

Obwohl praktisch und quasi kostenlos frei erhältlich, sollte der „Gelbe Sack“ nicht zweckentfremdet werden!

Wir sammeln ausschließlich PE/PET-Flaschen und Tetrapackungen im „Gelben Sack“, weil dies ökologisch sinnvoll und kostengünstig ist. Alle anderen Verwendungszwecke verteuern dieses Sammelsystem direkt und indirekt und somit die Entsorgungskosten.



Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gmünd

Die Litschauer Bevölkerung um 1910

Aus der Stadtchronik von Karl Zimmel hat GR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau, folgenden Beitrag für Sie herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt:



Am 31.12.1910 wurde in Litschau eine Volkszählung durchgeführt, bei der folgendes Ergebnis herauskam:
 Stadt: 671 Bewohner
 102 Häuser
 Vorstadt: 711 Bewohner
 97 Häuser
 Seilerndorf: 316 Einwohner
 47 Häuser.

Davon waren 1650 Katholiken, 13 Protestanten und 35 Juden. 1880 hatte Litschau 1493 Einwohner, 1890 1504 Einwohner und 1900 1604 Einwohner.

Am 01.01.1911 konnte man in Litschau folgende Berufsgruppen vorfinden:

13 Wirte
 1 Binder
 12 Kaufleute
 1 Bräuer
 6 Fleischhauer
 1 Hafner
 6 Bäcker
 1 Kürschner
 6 Schuhmacher
 1 Maurermeister
 5 Schneider
 1 Arzt
 4 Schmiede
 1 Modistin
 4 Tischler
 1 Sattler
 3 Zementwaren Erzeuger
 1 Selcher
 2 Schlosser
 1 Uhrmacher
 2 Wagner
 1 Weber
 1 Zimmermeister

Vor 1870 waren fast alle Bewohner Weber, betrieben aber auch noch eine kleine Landwirtschaft oder eine größere Viehzucht. Zu dieser Zeit gab es keinen Mangel an landwirtschaftlichen Arbeitern. Ackerbau wurde in ausgedehntem Maße betrieben. Die Herrschaft Litschau besaß 4 Meierhöfe in Galthof, Türnau, Hütten und in Reitzenschlag.

Jedoch war der Ertrag der Felder nicht ausreichend, um die Bevölkerung zu ernähren, daher mussten Mehl und Körner eingeführt werden.

Geld war noch rar, man kaufte noch sehr wenig und man lebte vom Ertrag der eigenen Felder und vom Ertrag der eigenen Viehwirtschaft. Die Geldwirtschaft entwickelte sich erst einige Jahre später.

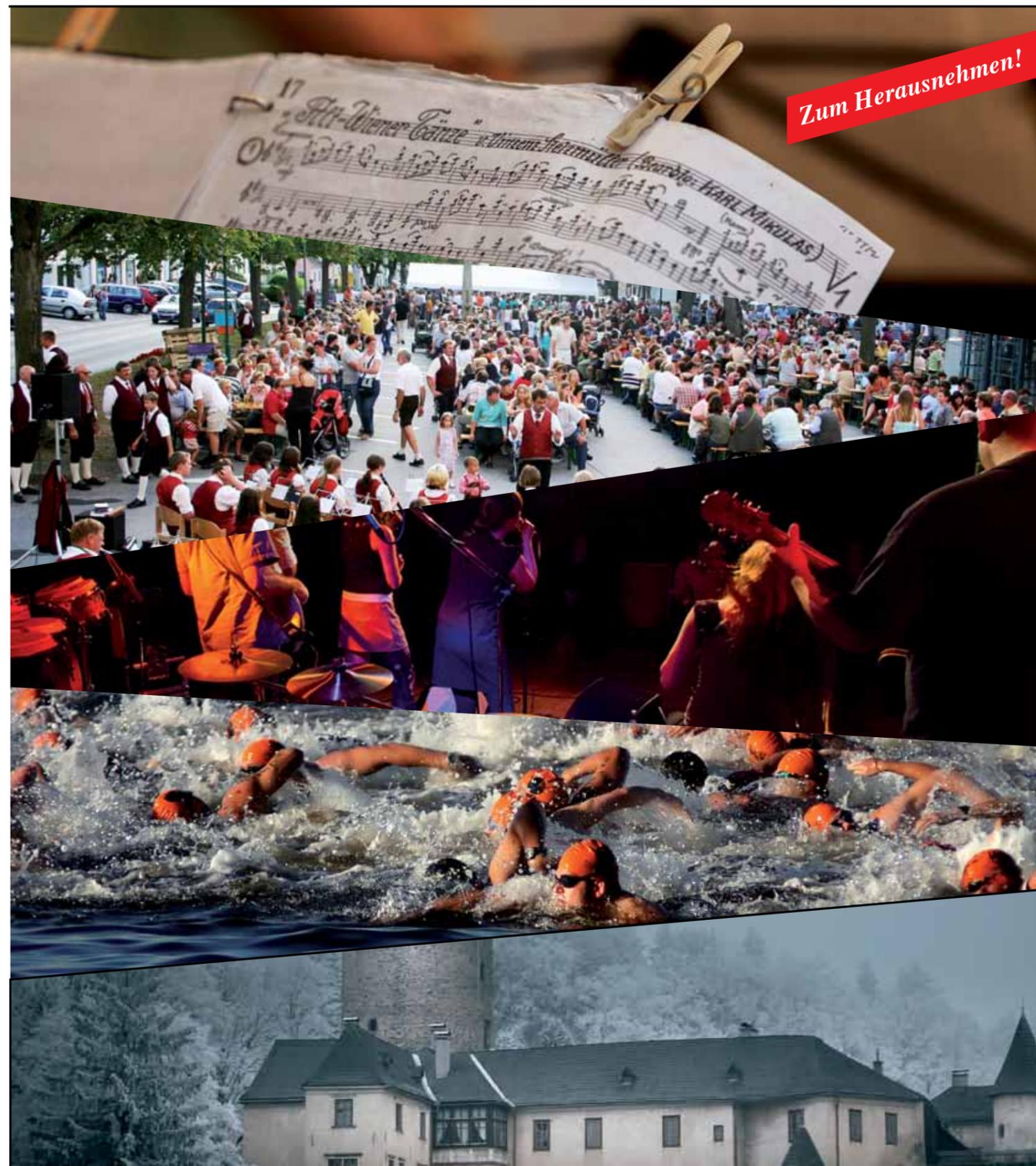
1870 musste man sich mit Milchsuppe, gesottener Kartoffeln mit Schale, Bauersterz, Mohnnudeln, abgerührten Kartoffeln, saurer Milch, Brei und Grieskoch begnügen. Produkte, die eben in dieser Gegend angebaut und geerntet wurden. 1914 war es bereits üblich täglich Kaffee und mehrmals in der Woche Fleisch zu bekommen.

Weiters kredenzte man 40 bis 50 Jahre zuvor den Gästen noch eingeschlagene Eier (Eierspeis), süße Milch und Brot. Doch knapp vor Beginn des 1. Weltkrieges bewirtete man seine Gäste mit Kaffee und Brot und in jedem Haushalt fand man Tee, Zucker, Semmeln und Brot.

DIE LITSCHAU,

IHR Veranstaltungskalender 2017

Zum Herausnehmen!



Sonntag, 01. Jänner
16.00 Uhr: Neujahrsgottesdienst

Freitag, 06. Jänner
09.30 Uhr: Hl. Messe mit Kindersegnung

Samstag, 07. Jänner
20.00 Uhr: Ball der Freiwilligen Feuerwehr Litschau im Cafe-Restaurant Weber, Musik: „Die Mostlandstürmer“, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Litschau

Sonntag, 15. Jänner
10.00 Uhr: Zankerl- und Surfleischschnapsen im Feuerwehrhaus der FF Reichenbach, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Reichenbach

Freitag, 20. Jänner
19.30 Uhr: „Sonntagskinder“ – Kabarettabend mit **Gery Seidl** im Kulturbahnhof Litschau, Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Dienstag, 24. Jänner
19.30 Uhr: „Faszinierendes Madagaskar“ – Multimedia-show von SR Josef Franz mit Filmausschnitten von OSR Johann Stumvoll in der Neuen Mittelschule Litschau, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: KBW der Pfarre Litschau



Dienstag 14. Februar
19.30 Uhr: Medizinischer Vortrag in der Neuen Mittelschule Litschau, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: KBW der Pfarre Litschau in Kooperation mit der Gruppe AGIL

Samstag, 18. Februar
20.00 Uhr: Kameradschaftsball im Cafe-Restaurant Weber, Musik: „For you“, Veranstalter: ÖKB Stadtverband Litschau

Samstag, 25. Februar
ab 10.00 Uhr: Fasching in Litschau – Lustiges Treiben in den Geschäften und am Stadtplatz von Litschau, Veranstalter: Litschauer Geschäftsleute



Mittwoch, 01. März
17.00 Uhr: 1. Treffen der Firmlinge im Pfarrsaal

18.00 Uhr: Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes

Samstag, 11. März
19.30 Uhr: „Schwarzgeldklinik“ - Kabarettabend mit „Heilbutt & Rosen“ im Hoteldorf Königsleitn; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Samstag, 18. März
18.00 Uhr: Hl. Messe, anschließend **Fastensuppenessen** im Pfarrsaal

Samstag, 25. März und Sonntag, 26. März
1. CaniX Herrenseestaffel, sportlicher Wettkampf von Mensch und Hund rund um den Herrensee; Veranstalter: Racedogs Austria

Sonntag, 26. März
09.30 Uhr: Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge, musikalische Umrahmung mit Jasmin Kletzl und Andreas Pfandler.

Freitag, 31. März
19.30 Uhr: CD-Präsentation von Nagerlsterz – Konzert im Kulturbahnhof; Informationen im Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385 sowie bei Koordinator Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Sonntag, 02. April
10.00 Uhr: Zankerlschnapsen der FF Reitzenschlag im Feuerwehrhaus in Reitzenschlag

Dienstag, 04. April
19.30 Uhr: „Die Botschaft der Propheten“ - Vortrag von Frau Magistra Martina Stigler im Pfarrsaal Litschau, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: KBW der Pfarre Litschau

Sonntag, 09. April
10.00 Uhr: Palmprozession und Hl. Messe
10.00 Uhr: Hendl-Schnapsen im Dorfzentrum Schönau, Veranstalter: FF Schönau

Donnerstag, 13. April
18.00 Uhr: Abendmahlsmesse zum Gründonnerstag

Freitag, 14. April
11.15 Uhr: Kinderkreuzweg
15.00 Uhr: Karfreitagliturgie

Samstag, 15. April
20.00 Uhr: Osternachtfeier mit Auferstehungsprozession und Speisenweihe

Sonntag, 16. April
10.00 Uhr: Osterhochamt mit Speisenweihe



20.00 Uhr: „Tanz in den Frühling“, Veranstalter Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Montag, 24. April
08.00 Uhr: Jahrmarkt „Georgimarkt“ auf dem Stadtplatz in Litschau

Freitag, 28. April
17.00 Uhr: Maibaumaufstellen am Stadtplatz, Veranstalter: Stadtgemeinde Litschau

Samstag, 29. April
20.00 Uhr: Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Litschau im Herrenseetheater; Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: Stadtkapelle Litschau

Freitag, 05. Mai
11.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) Dauer: 12.00 – 18.00 Uhr Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Samstag, 06. Mai
14.00 Uhr: 25. Litschauer Herrenseelauf mit Nachwuchsläufen, Hobbylauf und Hauptlauf; Veranstalter: LT Gmünd

Sonntag, 07. Mai
09.30 Uhr: Florianimesse der Feuerwehren, im Anschluss „Schnitzelsonntag“ der FF Litschau im Kulturbahnhof Veranstalter: FF Litschau

Freitag, 12. Mai
19.30 Uhr: „Schön, dass es mich gibt“ - Kabarettabend mit Nina Hartmann im Kulturbahnhof; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Samstag, 13. Mai
Heuriger der FF Schlag im Feuerwehrhaus in Schlag, Veranstalter: FF Schlag

Sonntag, 14. Mai
09.30 Uhr: Hl. Messe zum Muttertag
10.00 Uhr: Heuriger der FF Schlag im Feuerwehrhaus in Schlag, Veranstalter: FF Schlag
19.00 Uhr: Maiandacht zum Muttertag

Dienstag, 16. Mai
Pfarrwallfahrt und Bildungsfahrt der Pfarren Litschau und Haugschlag nach Mariazzell und Maria Taferl. Geistliche Leitung: Moderator MMag. Gerhard Kerschbaum; Hl. Messe in der Wallfahrtskirche in Mariazzell, Segensandacht in der Kirche von Maria Taferl; Veranstalter: KBW der Pfarre Litschau

Donnerstag, 25. Mai
09.30 Uhr: Hl. Messe mit Feier der **Erstkommunion**

Samstag, 27. Mai
09.00 Uhr: Pfarrfirmung
19.00 Uhr: Frühjahrskonzert des Musik- und Gesangsvereines Litschau im Schlosshof (Altes Schloss), Eintritt: Freie Spenden! Bei Regen findet die Veranstaltung im Kulturbahnhof statt. Veranstalter: MGV Litschau



Sonntag, 28. Mai
10.00 Uhr: Frühschoppen der FF Schönau im Dorfzentrum Schönau, Veranstalter: FF Schönau

Samstag, 03. Juni

„140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Litschau“, Abschnittsfeuerwehrtag im Strandbad Litschau - Herrenseetheater, Veranstalter: FF Litschau

Sonntag, 04. Juni

09.30 Uhr: Pfingsthochamt

„140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Litschau“, Frühschoppen mit gemütlichem Ausklang im Strandbad Litschau – Herrenseetheater, Veranstalter: FF Litschau

Montag, 05. Juni

09.30 Uhr: Hl. Messe

Donnerstag, 15. Juni

10.00 Uhr: Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession

Samstag, 17. Juni

10.00 Uhr: 2. Staatsmeisterschaftslauf Elektro Buggy (2WD/4WD) auf der Modellbuggy-Bahn (Höllgrabenweg), freies Training und Vorläufe; Nähere Infos auf der Homepage www.l-gmac.at, Veranstalter: 1-GMAC Litschau



15.00 Uhr: Musikschulkonzert im Herrenseetheater Litschau, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: Musikschulverein Litschau

18.00 Uhr: Backendl- und Surschnitzelessen im Feuerwehrhaus in Reichenbach, Veranstalter: FF Reichenbach

Sonntag, 18. Juni

09.30 Uhr: Dorfwirtfrühschoppen mit gemütlichem Nachmittag mit „Willi – Der Grünbacher“ beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadl)

10.00 Uhr: 2. Staatsmeisterschaftslauf Elektro Buggy (2WD/4WD) auf der Modellbuggy-Bahn (Höllgrabenweg), Vorläufe und Finale; Nähere Infos auf der Homepage www.l-gmac.at, Veranstalter: 1-GMAC Litschau

10.00 Uhr: Backendl- und Surschnitzelessen im Feuerwehrhaus in Reichenbach, Veranstalter: FF Reichenbach

Mittwoch, 21. Juni

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Donnerstag, 22. Juni

ab 10.00 Uhr: Intensiv-Kreativ-Malseminar (Aquarell, Acryl, Öl und Mischtechniken) für Fortgeschrittene im Kulturbahnhof Litschau, Kursleitung: Rosemarie Türk, Kurstage: 22.06. bis 24.06., jeweils von 10.00 – 15.00 Uhr; Anmeldung und Info-Tel.: 0680/12 66 711



Mittwoch, 05. Juli

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Freitag, 07. Juli

ab 17.00 Uhr: „11. Schrammel.Klang.Festival“ (Musik. Natur.Theater) – rund um den Herrensee Litschau; Eröffnungsabend mit Konzerten, Info-Tel.: 0720/407704 sowie www.schrammelklang.at



Samstag, 08. Juli

ab 10.00 Uhr: „11. Schrammel.Klang.Festival“ (Musik. Natur.Theater) – rund um den Herrensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Picknick, Nachtwanderung, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie www.schrammelklang.at

Sonntag, 09. Juli

ab 10.00 Uhr: „11. Schrammel.Klang.Festival“ (Musik. Natur.Theater) – rund um den Herrensee Litschau; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Lesungen, Matineen, Abendkonzerte, Dampflokfahrt, Picknick, Weinpavillon, Schrammelheuriger u.v.a.m.; Info-Tel.: 0720/407704 sowie www.schrammelklang.at

Samstag, 15. Juli

07.00 Uhr: 6. Flohmarktstraße des Roten Kreuzes Litschau beim Kreuz-Gebäude (Schulstraße 8, 3874 Litschau), Info-Tel.: 0664/4220823 oder 0664/1112504

Sonntag, 16. Juli

09.30 Uhr: Dorfwirtfrühschoppen mit gemütlichem Nachmittag beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau; Dampfzug „Dorfwirt-Express“ – Anreise bzw. Fahrt mit der Waldviertelbahn möglich!

Montag, 17. Juli

ab 10.00 Uhr: Intensiv-Kreativ Malseminar (Aquarell, Acryl, Öl und Mischtechniken) für Fortgeschrittene im Kulturbahnhof Litschau, Kursleitung: Rosemarie Türk, Kurstage: 17.07. bis 21.07. und 24.07. bis 28.07., jeweils von 10.00 – 15.00 Uhr; Anmeldung und Info-Tel.: 0680/12 66 711

Mittwoch, 19. Juli

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute



Montag, 31. Juli

08.00 Uhr: Jahrmarkt „Jakobimarkt“ auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 02. August

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Freitag, 04. August

20.00 Uhr: Sommerkonzert mit dem „Ensemble St. Michael“ in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Stadtfestes Litschau

Samstag, 05. August

Stadtfest Litschau; Live-Musik, Wein-, Bier- und Schnapsbar sowie kulinarische Köstlichkeiten am Litschauer Stadtplatz



Sonntag, 06. August

09.30 Uhr: Festmesse in der Stadtpfarrkirche mit dem Ensemble der Stadtkapelle Litschau, anschließend Frühschoppen „Unter den Linden“ mit der Stadtkapelle Litschau

„Oldtimertreffen auf Straße und Schiene“ -Parallelfahrt auf Straße und Schiene entlang der Strecke der Waldviertelbahn Gmünd – Litschau mit Dampfzug und Oldtimern, Ankunft in Litschau ca. 12.20 Uhr



Mittwoch, 09. August

19.30 Uhr: Konzert „Wir spün für eich“ im Gasthof Kaufmann; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Donnerstag, 10. August bis Dienstag, 15. August

Sommertheater: „Kaiser Joseph und die Bahnwärtnerstochter“ von Fritz von Herzmanovsky-Orlando. Ein höchst unterhaltsames Verwirrspiel, gespielt von den Schwestern Katharina und Julia Stemberger, gemeinsam mit Mutter Christa und Stiefvater Kurt Schwertsik, das die „österreichische Seele“ aufs Korn nimmt! Informationen erhalten sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie www.herrenseetheater.at; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS

Freitag, 11. August

20.00 Uhr: „Finissage COPART“ im Kulturbahnhof Litschau; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Samstag, 12. August

08.00 Uhr: 11. Waldviertler Eisenmann am Litschauer Stadtplatz/Zellerwiese – Triathlon Classic mit Spitzenathleten aus ganz Europa – 2,3 km schwimmen im Herrensee, 84 km Rad fahren und 21 km laufen; „Triathlon Sprint“ – 0,5 km schwimmen im Herrensee, 28 km Rad fahren und 6 km laufen; Infos und Anmeldung: www.wem-triathlon.eu, Veranstalter: Tri Team Chaos NÖ.

ab 14.00 Uhr: Flugtage des UMBC-Litschau am Modellflugplatz, Reitzenschlägerstraße; freies Flugprogramm, ab 21.00 Uhr große Nachtflugshow mit Lasershow und jeder Menge Aktion! Veranstalter: Union Modellbaclub Litschau



Sonntag, 13. August

ab 10.00 Uhr: Flugtage des UMBC-Litschau am Modellflugplatz, Reitzenschlängerstraße; Frühschoppen mit reichhaltigem Mittagstisch; ab 13.00 Uhr große Modellflugshow mit Seglerschlepp, Großmodelle, Stangenfliegen, Turbinenjets und Fuchsjagd! Veranstalter: Union Modellbauclub Litschau

Dienstag, 15. August

09.30 Uhr: Festmesse
14.30 Uhr: Hl. Messe zum Kapellenkirtag in Loimanns

Mittwoch, 16. August

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Freitag, 18. August

12.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Samstag, 26. August bis Mittwoch, 30. August

Waldviertel Orientierungslauf Trainingslager, Veranstalter und Information: HSV Orientierungslauf Wiener Neustadt, Ewald Mayer, Tel.: 0664/73422448 oder www.hsvwrn-ol.at



Mittwoch, 30. August

17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Samstag, 09. September

19.30 Uhr: „Zuerst die gute Nachricht“ - Kabarettabend mit Klaus Eckel im Herrenseetheater; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Sonntag, 10. September

10.00 Uhr: Kapellenkirtag in Reitzenschlag
14.00 Uhr: Hl. Messe zum Kapellenkirtag in Reitzenschlag

Sonntag, 17. September

10.00 – 17.00 Uhr: „9. Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest“ am unteren Stadtplatz (Schwerpunkte zum Thema „Waldviertler Erdäpfel“) – Das Fest um die „tolle Knolle“!

Samstag, 23. September

14.00 Uhr: Gemütlicher Nachmittag des Pensionistenverbandes im Cafe-Restaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau

Sonntag, 24. September

09.30 Uhr: Festmesse zum Kirtag und **Erntedankfest**, anschließend Agape

Samstag, 07. Oktober

19.30 Uhr: „Gegenschuss“ - Kabarettabend mit Angelika Niedetzky im Hoteldorf Königsleitn; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at



Montag, 16. Oktober

08.00 Uhr: Jahrmarkt „Kolomanimarkt“ auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 01. November

14.00 Uhr: Hl. Messe, Totengedenken, Gang zum Kriegerdenkmal und Friedhof

Donnerstag, 02. November

09.30 Uhr: Hl. Messe

Samstag, 11. November

16.00 Uhr: Schmanckerlschnapsen der Pfadfinder Litschau im Pfadfinderheim, Inselweg 6; Veranstalter: Alt-Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at

Sonntag, 12. November

14.00 Uhr: 26. Litschauer Gesundheitstag in der Neuen Mittelschule Litschau, Veranstalter: Aktion „Gesund In Litschau“ (AGIL)



Sonntag, 19. November

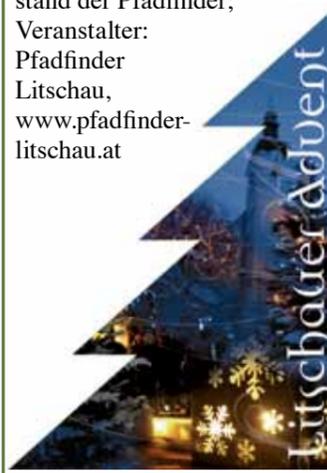
16.00 Uhr: „Wenn's Joahr umageht“ – Gedanken in Wort und Musik mit Nagerlsterz im Saal der Volksbank; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/5385; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at

Samstag, 25. November

09.00 – 17.00 Uhr: Adventcafé der Frauenrunde der Pfarre Litschau im Pfarrsaal; Veranstalter: Frauenrunde der Pfarre Litschau!

09.00 -17.00 Uhr: 2. Weihnachtsmarkt des Vereines „Leben in der Region“ am Stadtplatz 77; Veranstalter: Verein „Leben in der Region“

16.00 Uhr: Feierliche Eröffnung der Weihnachtskrippe am Stadtplatz mit Punschstand der Pfadfinder; Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at



Sonntag, 26. November

09.00 – 12.00 Uhr: Adventcafé der Frauenrunde der Pfarre Litschau im Pfarrsaal; Veranstalter: Frauenrunde der Pfarre Litschau!

10.00 Uhr: Zankerlschnapsen der FF Schlag im Feuerwehrhaus der FF Schlag; Veranstalter: FF Schlag

Samstag, 02. Dezember

16.00 Uhr: „Der Nikolo kommt auf den Stadtplatz!“ Punschausschank am Stadtplatz, Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at



18.00 Uhr: Hl. Messe mit Adventkranzweihe

Donnerstag, 08. Dezember

09.30 Uhr: Hl. Messe

17.00 Uhr: Punschstand der FF Schönau im Dorfzentrum Schönau; Veranstalter: FF Schönau

Sonntag, 10. Dezember

15.00 Uhr: Adventkonzert des Musik- und Gesangsvereines Litschau in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Litschauer Advents, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: MGVLitschau



Montag, 11. Dezember

08.00 Uhr: Jahrmarkt auf dem Stadtplatz in Litschau

Mittwoch, 13. Dezember

14.00 Uhr: Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes im Seerestaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau

Sonntag, 17. Dezember

15.00 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier der Stadtgemeinde Litschau

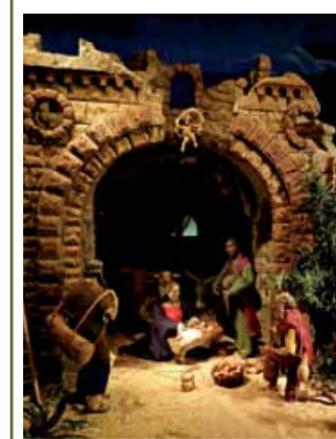
Sonntag, 24. Dezember

09.30 Uhr: Hl. Messe
16.00 Uhr: Kindermesse
23.00 Uhr: Christmette



Montag, 25. Dezember

09.30 Uhr: Weihnachtshochamt



Dienstag, 26. Dezember

09.30 Uhr: Hl. Messe

Freitag, 29. Dezember

12.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

Sonntag, 31. Dezember

10.00 Uhr: Jahresschlussmesse

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

Waldviertelbahn Fahrplan 2017

Mittwochsfahrten mit der Waldviertelbahn 07. Juni - 27. September	Litschau ab*: 10.15 Uhr 14.15 Uhr 18.00 Uhr	Gmünd an: 11.05 Uhr 15.05 Uhr 18.50 Uhr
	Gmünd ab**:	11.15 Uhr Groß Gerungs ab**:
	Weitra ab:	11.45 Uhr Langschlag ab:
	Langschlag ab:	12.45 Uhr Weitra ab:
	Groß Gerungs an:	13.00 Uhr Gmünd an:
	Gmünd ab*: 08.50 Uhr 12.50 Uhr 16.50 Uhr	Litschau an: 09.40 Uhr 13.40 Uhr 17.40 Uhr
	<i>* mit dem goldenen Triebwagen ** mit Nostalgiegarnitur/Diesellok</i>	
Sonntagsfahrten von 07. Mai - 24. Sept. sowie am 01. und 25. Mai, am 05. und 15. Juni und am 15. Aug. u. 08. Okt. jeden 1. und 3. Sonntag im Monat Dampflok!	Nostalgiegarnitur mit Diesel- oder Dampflok	
	Gmünd ab:	10.50 Uhr Litschau an: 11.50 Uhr
	Litschau ab:	13.30 Uhr Gmünd an: 14.25 Uhr
	Gmünd ab:	14.50 Uhr Litschau an: 15.45 Uhr
	Litschau ab:	16.05 Uhr Gmünd an: 17.00 Uhr
Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Mo, Di, Do, Fr von 03. Juli - 08. Sept. (ausser am 15. August)	Goldener Triebwagen 5090	
	Gmünd ab:	09.50 Uhr Litschau an: 10.40 Uhr
	Litschau ab:	12.45 Uhr Gmünd an: 13.35 Uhr
Fahrten mit dem goldenen Triebwagen jeden Samstag von 03. Juni - 30. Sept.	Goldener Triebwagen 5090	
	Gmünd ab:	10.50 Uhr Litschau an: 11.50 Uhr
	Litschau ab:	14.15 Uhr Gmünd an: 15.05 Uhr
Termine „Veranstaltungsfahrten“ Nordast nach Litschau	07. 05.: „Waldviertler Schnitzel-Express“ – Fahrt mit dem Dampfzug zum Schnitzelssonntag der FF Litschau	
	18. 06.: „Überfall! Westernzug“ – Spektakulärer Westernüberfall in Brand – Dampflok!	
	02.07.: „Mit Volldampf in die Ferien“ – Mit der Dampflok in die Ferienzeit!	
	09. 07.: „Schrammel-Klang-Express“ – Musik.Natur.Theater rund um den Herrenssee, Dampfzug zum „11. Schrammel.Klang.Festival“	
	16. 07.: „Dorfwirtexpress“ (Dampfzug) zum Dorfwirtfrühschoppen nach Schönau/Litschau	
	06. 08.: „Oldtimertreffen“ - „Nostalgie auf Schiene und Straße“ Parallelfahrt von Dampfzug und Oldtimern zum Litschauer Stadtfest!	
	16. 08.: „Candle Light Train“ - Fahrt zum Litschauer Straßenfest; romantische Rückfahrt um 22.00 Uhr bei Kerzenlicht!	
	03. 09.: „Waldviertler Gulaschzug“ – Es erwartet Sie ein uriges Kesselgulasch in „Eisenbahneratmosphäre“ über offenem Feuer am Bahnhof Litschau	
	17. 09.: „Erdäpfel-Express“ Dampfzug zum „8. Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest!“	
	24. 09.: „Karpfen-Express“ – Fahrt nach Schönau bei Litschau! Schauen Sie bei dieser Reise den Fischern bei der Arbeit zu!	
	08.10.: „Doppeltraktion Mh.1 und Mh.4“ , Fotozug!	

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau

Grafisches Konzept, Layout und DTP: Robert Gabler (glashuette40.at)

Fotos: M. Kainz, R. Gabler, C. Freitag, J. Heissenberger

Druck: Fa. Janetschek/Heidenreichstein



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens "Schadstoffarme Druckerzeugnisse", Ing. Christian Janetschek · UWNr. 637

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

Folge 5/Jahrgang 10/Dezember 2016

Bitte vormerken:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am

20. März 2017

Vereinsausgabe Folge 1/2017

Jeden Samstag, 8.00 - 12.00 Uhr, Hof des Hilfswerkes, Stadtplatz 77	Bauernmarkt Litschau Markttage: jeden Samstag, ab Palmsamstag bis 28. Oktober Veranstalter: Verein „Leben in der Region Litschau“
Jederzeit gegen tel. Voranmeldung (mind. 5 Pers.)	Stadtführungen im Luftkurort Litschau Tourismusbüro Litschau, Tel. 02865/5385
Strickereimuseum Stadtplatz 33, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock)	Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum, „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“ Öffnungszeiten: Mai bis Sept.: jeweils am Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Heimatmuseum Litschau Stadtplatz 63 (ehemaliges Postamtsgebäude)	Heimatmuseum Litschau , Obmann Reinhard Thür, Öffnungszeiten: Von Juni bis September jeweils am Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Pfarrmuseum Litschau Stadtpfarrkirche „St. Michael“ (Stadtplatz)	Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils am Sonntag und Feiertag: nach der „Hl. Messe“ (ca. 10.30 Uhr) und jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385) oder im Pfarramt Litschau (Tel.: 02865/345); Eintritt: Freie Spenden!

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

KABARETT-ABO 2017

„SCHWARZGELDKLINIK
Kabarettabend mit HEILBUTT & ROSEN
Samstag, 11. März, 19.30 Uhr, Hoteldorf Königsleitn

„ZUERST DIE GUTE NACHRICHT“
Kabarettabend mit KLAUS ECKEL
Samstag, 09. September 19.30 Uhr, Herrenseetheater

„GEGENSCHUSS“
Kabarettabend mit ANGELIKA NIEDETZKY
Samstag, 07. Oktober, 19.30 Uhr, Hoteldorf Königsleitn

Kat: 1 (reservierter Platz) 50.- Euro
Kat. 2 (freie Platzwahl) 40.- Euro

Kartenverkauf:
Tourismusbüro Litschau, 02865-5385

Koordination: Ernst Köpl
0699 10 66 00 55-ernst.koepl@chello.at

Der Kulturimpuls ist eine Veranstaltungsreihe der Stadtgemeinde Litschau

Es hat geschneit!

Der Jahreszeit entsprechend fiel in den ersten Dezembertagen Schnee und dieser löste damit auch einige Beschwerden am Gemeindeamt aus.



Wie bereits erwähnt, erteilte die Stadtgemeinde Litschau der Fa. Maschinenring-Service NÖ-Wien den Auftrag zur Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen und am Herrenalp- und Wanderweg sowie zur teilweisen Durchführung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen für die nächsten 3 Jahre.

Winterliche Straßenverhältnisse führen leider oft zu Unannehmlichkeiten und Ärgernissen. Das Personal des Maschinenrings gab und wird auch in Zukunft sein Bestes geben, um den Schneemassen Herr zu werden.

Leider behindern aber auch abgestellte Fahrzeuge die maschinelle Straßen- und Gehsteigbetreuung. Seien Sie versichert, dass niemandem absichtlich Schnee zugeschoben wird. Es ist manchmal einfach unvermeidlich! In solchen Situationen greifen Bürger oft sehr schnell und manchmal auch unüberlegt zum Telefon, um ihren Ärger loszulassen. Aus Zeitgründen und auch im Sinne

der Gleichbehandlung ist es aber nicht immer möglich, die Wünsche sofort und umgehend zu erfüllen.

Wir möchten Sie weiters bitten, sich bei **Beschwerden bezüglich des Winterdienstes auf Gehsteigen gleich direkt an die Fa. Maschinenring unter 0664 / 96 06 577** zu wenden, um die Missstände zu klären.

Auch Grundstückseigentümer haben Pflichten:

Die wichtigsten „Streu-Regeln“ im Überblick

- Der Grundeigentümer ist verpflichtet, im Ortsgebiet Gehsteige und -wege, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen sechs und 22 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.
- Wenn es keinen Gehsteig gibt, ist der Straßenrand auf ein Meter Breite zu säubern.
- Wird Eis vorhergesagt, ist vorbeugend zu streuen. Vor Stellen, an denen regelmäßig Glatteis auftritt, müssen Warn tafeln aufgestellt werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.
- Grundstücksbesitzer müssen darüber hinaus auch darauf

achten, dass durch abgehende Dachlawinen oder herabfallendes Eis niemand zu Schaden kommt.

Immer häufiger kommt es vor, dass fleißige Schneeräumer den **Schnee von den Gehsteigen einfach auf die Straße** oder ungefragt auf Nachbars Grundstück schaufeln. Das ist nicht nur **unzulässig**, sondern auch **strafbar**. Dieser Schnee bildet später auf den Straßen zudem gefährliche Spurrinnen, die besonders Radfahrer und Mopedfahrer in Gefahr bringen. **Bei Gefährdung durch auf die Fahrbahn geschaufelten Schnee droht eine Geldstrafe bis zu 726 Euro.**

Die Stadtgemeinde Litschau ersucht um gegenseitiges Verständnis sowie um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken aller Beteiligten auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

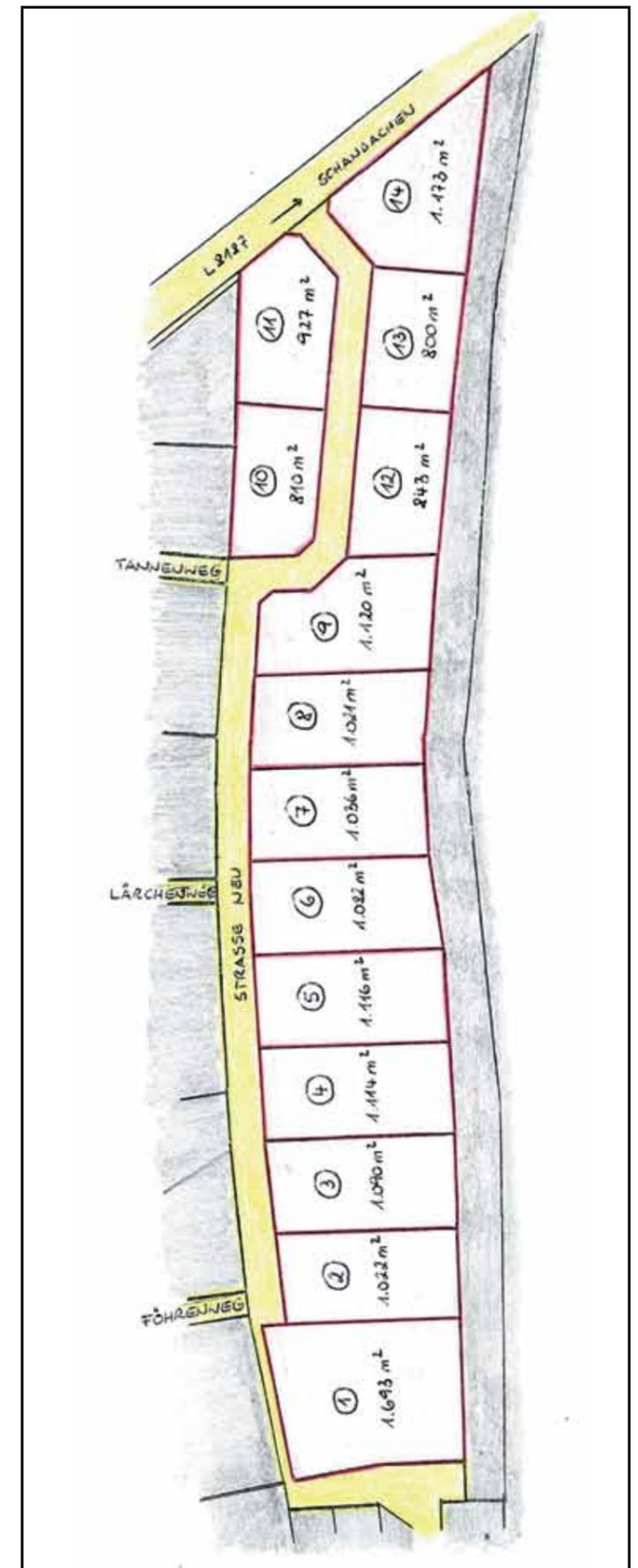
Neue Bauplätze in der Stadtgemeinde Litschau

Um neben den bestehenden Bauplätzen „Am Steinberg“ auch in anderer Lage des Stadtgebietes von Litschau Baugründe für Interessierte anbieten zu können, wurden neue Bauplätze geschaffen. Bei Jungfamilien spielt bei der Auswahl eines geeigneten Platzes für das künftige Eigenheim nämlich neben einer schönen Lage auch die Nähe zu den Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen eine große Rolle.

Um diesen Wünschen gerecht zu werden, entstanden die 14 Parzellen im Bereich zwischen der L 8165 (Schandacher Straße) und dem nördlichen Ende der Pulverturmstraße, also östlich des Föhren-, Lärchen- und Tannenweges, welche ab sofort verfügbar sind. „Es ist mir ein wichtiges Anliegen, dass sich junge Menschen dauerhaft in unserer Stadt ansiedeln. Darum ist es auch notwendig, neben den durchaus schönen Wohnanlagen der Stadtgemeinde und der Siedlungsgenossenschaften entsprechende Baugründe anzubieten“, so Bürgermeister Rainer Hirschmann.

Der Kaufpreis beträgt € 18,17/m², ohne Aufschließungsabgaben.

Interessierte können sich unverbindlich am Gemeindeamt persönlich, unter der Telefonnummer 02865/219 DW 41, Frau Fürnsinn, oder per Mail: edith.fuernsinn@litschau.at informieren.



Neues aus unserer Stadt

Zivildienner gesucht!

Das Landespflegeheim Litschau und das Rote Kreuz, Bezirksstelle Litschau, bieten Zivildienststellen an!



Zivildienner erbringen einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen Österreichs. Sie unterstützen Organisationen mit einem sinnvollen Hintergrund und helfen

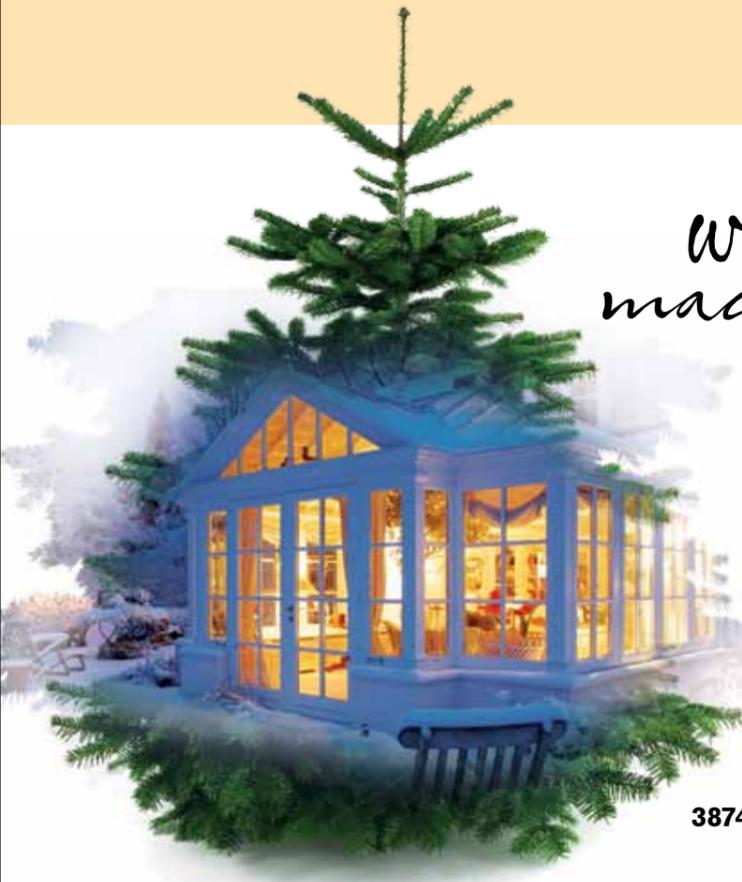
dabei ganz konkret Menschen in Not.

Infos und Anmeldung für die Zivildienststelle im Landespflegeheim (im Jahr 2017) unter:

Landespflegeheim Litschau
Rainer Hirschmann
Wiener Straße 9
3874 Litschau
Tel.: 02865/21275
Mail: lph.litschau@noelandesheime.at

Infos und Anmeldung für die Zivildienststelle beim Roten Kreuz, Bezirksstelle Litschau (Jänner und April 2017) unter:

Rotes Kreuz,
Bezirksstelle Litschau
Johann Walter
Schulstraße 8
3874 Litschau
Tel.: 0664/40 30 756





**HOUSCHKO
HOLZ ECHT SCHÖN**

Wir machen Natur

Wir danken unseren Kunden für Ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im Jahr 2017!

HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at



Bezahlte Anzeige



Eines für alle Bestes Wasser für das Waldviertel

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden

Das Waldviertel weist auf Grund seiner geohydrologischen und meteorologischen Gegebenheiten stark unterschiedliche Wasserdarangebote auf. Deshalb begann EVN Wasser bereits in den 1960-er Jahren mit dem Ausbau seiner überregionalen Wasserversorgungsanlagen. Und hatte dabei immer ein Ziel: Auch die Gemeinden des Waldviertels sollen und müssen zu jeder Jahreszeit mit frischem Quellwasser in bester Qualität versorgt werden. In den vergangenen 50 Jahren wurden deshalb Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet.

Ein Meilenstein war die Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel – Waldviertel im Jahr 2012. Durch diese 40 Kilometer lange Leitung sprudeln pro Tag bis zu 3.000 m³ reines Quellwasser aus den ergiebigen Brunnenfeldern der EVN Wasser im Raum Krems und Tulln bis in das nördliche Waldviertel. 30 Gemeinden mit ca. 30.000 Einwohnern in den Bezirken

Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl profitieren von dieser Anlage. Auch während der Hitzeperiode im Sommer 2015 konnte so die Versorgung mit bestem Trinkwasser im Waldviertel gewährleistet werden. „Spätestens dieser Jahrhunderts Sommer hat gezeigt, dass die Verbindungsleitungen eine sinnvolle Investition in die Sicherung der Trinkwasserversorgung des Waldviertels darstellen“, so EVN Wasser-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Franz Dinoböl.

Aber damit nicht genug: Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nördlichen und östlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

Bezahlte Anzeige

**Anmeldungen:**

Stadtgemeinde
Litschau
02865/219-31
gemeinde@litschau.
at

Petra Holbach,
02865/310
p.holbach@aon.at

Barbara Stangl,
0664/140 21 80
b.stangl@gmx.at

Christa Göd,
02865/5298
ch.goed@aon.at

Günther Fritzl,
0681/20 56 98 11
guenther.fritzl@
chello.at

Andrea Juhitzer,
0664/3643316
andrea.juhitzer@
gmx.at

Sabina Bernhard,
0664/5115850
sabina.bernhard@
hotmail.com



Wirbelsäulengymnastik nach Pilates für Damen und Herren ab 18. Jänner 2017

Leitung: PT Petra Holbach
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Mittwoch, 18.30 bis 19.30 Uhr
Kursbeitrag: Euro 50,-/10 Einheiten
Kursinhalte: Wenn Sie viel sitzen, wenn Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen möchten oder ein optimales Grundlagentraining suchen: Pilates kann viel für Sie tun. Denn Stress und schlechte Haltung verursachen Verspannungen und Rückenschmerzen. Hier setzt Pilates als effektives Training an und bietet einen Weg zu mehr Entspannung und Wohlbefinden.

Seniorenturnen mit Musik ab 14. Februar 2017

Leitung: Gertrude Zimmel-Morauf
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Dienstag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Frauenturnen ab 14. Februar 2017

Leitung: Christa Göd
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Dienstag, 19.30 Uhr
Kursbeitrag: Euro 25,-/Sem. Ganzkörpertraining für Ihre Fitness!

Männerturnen ab 16. Februar 2017

Leitung: SR Franz Modliba
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Donnerstag, 19.30 bis 22.15 Uhr
Kursbeitrag: Euro 20,-/Semester
Kursinhalte: Gymnastik, Volleyball, Fußball, Laufen, Bergwandern, Radfahren und Schifahren

Smovey Workout für Damen und Herren ab 16. Jänner 2017

Leitung: Sabina Bernhard
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Montag, 17.15 bis 18.15 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 / pro Einheit

Smovey ist ein außergewöhnliches Gesundheits-, Fitness- und Therapiegerät. Macht Spaß bei der Bewegung, aktiviert, stärkt, kräftigt, mobilisiert und strafft den ganzen Körper.

Tanzen ab der Lebensmitte ab 12. Jänner 2017

Leitung: Andrea Juhitzer
Kursort: Neue Mittelschule Litschau, Gymnastiksaal, jeden Donnerstag, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kursbeitrag: € 4,00 / Einheit
Mitzubringen: Extra Schuhe zum Tanzen und etwas zum Trinken!

Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude! Tanzen fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem, trainiert das Gedächtnis, vermittelt Erfolgserlebnisse und erweitert den Blick auf die Welt. Tanzen erfrischt die Seele und macht Spaß!

Qigong (Chi Gong) ab 17. Februar 2017

Leitung: Günter Fritzl
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Freitag, 18.15 Uhr
Kursbeitrag: Euro 40,-/Semester
Kursinhalte: Wer gerne in harmonischer Bewegung meditiert, wer sich von körperlichen Beschwerden befreien will, wer Ausgleich braucht zu Leistungsdruck und Alltagsstress, wer seine körperlichen und geistigen Fähigkeiten fördern, wer einfach voller und glücklicher Leben will, dem zeigt Qigong einen besonders wirksamen Weg. Die einfachen Bewegungen des Qigong sind trotz ihrer hohen Wirksamkeit für jedermann, ob jung oder alt, leicht erlernbar und können bei regelmäßigem Training sehr schnell zum Erfolg führen.

Taijiquan (Tai Chi Chuan) ab 17. Februar 2017 (Einstieg zu Semesterbeginn empfohlen, aber jederzeit möglich)

Leitung: Günter Fritzl
Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal, jeden Freitag, 19.30 Uhr
Kursbeitrag: Euro 40,-/Semester
Kursinhalte: Dieses System harmonisch fließender Bewegungen kann, ebenso wie Qigong, von jedermann, ob jung oder alt, erlernt werden. Es ist Meditation in Bewegung, gleichzeitig eine wirksame Heilgymnastik sowie eine Methode der nichtaggressiven Selbstverteidigung. Wer Taijiquan nutzt, wird – wie die Chinesen sagen – geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser.

Aquagymnastik

mit Wellnesstrainerin Renate Dejmek, Msc

**Termine:**

Immer an folgenden Donnerstagen, jeweils um 15.30 Uhr im RELAX fun-fitness-wellness-Hallenbad Litschau:

- 12., 19. und 26. Jänner 2017
- 2., 16. und 23. Februar 2017
- 2., 9., und 16. März 2017

Durch den Wasserauftrieb werden Ausdauer und Beweglichkeit auf schonende Art trainiert. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, eine Gesundheitsanwendung (Fußbad, Wickel oder Tee) kennen zu lernen.

Öffnungszeiten des Hallenbades zu den Feiertagen:

Donnerstag, 22.12.2016:

16.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Freitag, 23.12.2016:

16.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Samstag, 24.12.2016,

Hl. Abend:
KEIN BADEBETRIEB

Sonntag, 25.12.2016,

Christtag:
KEIN BADEBETRIEB

Montag, 26.12.2016,

Stephanitag:
14.00 bis 20.00 Uhr,
Familiensauna

**Dienstag, 27.12.2016:**

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Mittwoch, 28.12.2016:

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Donnerstag, 29.12.2016:

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Freitag, 30.12.2016,

Family-Day -50 %
15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Samstag, 31.12.2016,

Silvester:
KEIN BADEBETRIEB

Sonntag, 01.01.2017,

Neujahr:
14.00 bis 20.00 Uhr,
Familiensauna

Montag, 02.01.2017:

KEIN BADEBETRIEB

Dienstag, 03.01.2017:

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Montag, 09.01.2017:

KEIN BADEBETRIEB
ab Dienstag 10.01.2017
wieder normale Winter-
öffnungszeiten!

Montag, 02.01.2017:

KEIN BADEBETRIEB

Dienstag, 03.01.2017:

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

**Mittwoch, 04.01.2017:**

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Donnerstag, 05.01.2017:

15.00 bis 21.00 Uhr,
Familiensauna

Freitag, 06.01.2017,

Hl. Drei Könige:
14.00-21.00 Uhr,
Familiensauna

Samstag, 07.01.2017,

Family-Day -50 %
14.00 bis 20.00 Uhr,
Familiensauna

Sonntag, 08.01.2017:

14.00 bis 19.00 Uhr,
Familiensauna

Montag, 09.01.2017:

KEIN BADEBETRIEB

ab Dienstag 10.01.2017

wieder normale Winter-
öffnungszeiten!

Am Family-Day zahlen

Familien nur 50% des

Eintrittspreises!



- Mitzubringen: kleine Fußbade-
wanne, kleines und großes
Badetuch
- Kosten: Normaler Eintritt,
keine Extrakosten
- Uhrzeit: Einlass bereits um
15.15 Uhr

Anmeldung im Hallenbad unter
02865/5313.

Änderungen vorbehalten!



Liebe Litschauerinnen und Litschauer! Liebe Freunde des Schrammel.Klang.Festivals und des Theater Brauhaus!

Für das 11. Schrammel.Klang.Festival gibt es wieder ein feines Programm und ab 2017 viel Neues im Herrenssee theater.

Nachdem wir heuer ein wunderschönes, großartiges 10. Jubiläums-Schrammel.Klang.Festival mit vielen Neuerungen erleben durften, freue ich mich, für das **11. Festival** wieder ein wunderbares Programm zusammenstellen zu dürfen. 2017 steht unter dem Motto „**Vom Alpenlied zum Schrammelklang**“ - wir werden also einen thematisch-musikalischen Bogen vom Hochgebirge bis zur Heimat des Schrammelklangs ziehen und Musikerinnen und Musiker aus dem gesamten Alpenraum sowie aus Wien an den Herrenssee einladen. Um nur einen kleinen Vorschmack zu geben: Es kommen die **Schweizer Jodlerin Nadja Räss** und der **Tiroler Franz Posch** neben **Wiener Blond, Folksmilch, Ernst Molden** und **Willi Resetarits**. Viele weitere traditionelle und neue, junge Formationen stehen auch schon auf der Einladungsliste.

Für Schnellentschlossene: bis 31.12.2016 gilt der Weihnachtsbonus von minus 12 % bei Buchung über den Schrammel.Klang.Festival Ticketshop unter www.schrammelklang.at/ online-bestellen. Bis 31.12. gibt es zudem das Schrammel.Klang.Festival-Buch um 25 € (statt 28 €), einen Dreitages-Pass + Buch um 80 € (Ersparnis 16 €). Zu buchen unter: office@schrammelklang.at

Im Theater BRAUHAUS und somit bezüglich der Theaterproduktion im **Herrenssee theater** gibt es viele Neuigkeiten. Die letzten vier Jahre wurden

von der verdienstvollen künstlerischen Leiterin Margit Mezgolich gestaltet, wofür ich mich hier ausdrücklich sehr herzlich bedanken möchte. Sie hat zum Theatersommer am Herrenssee einen höchst wichtigen Beitrag geleistet und wertvolle Produktionen – alles Ur- und Erstaufführungen – in Litschau gestaltet. Ihre liebevolle und höchst professionelle Herangehensweise ans Theater haben einen großen Kreis an Publikum, das aus weit über die Region hinaus gekommen ist, fasziniert und erfreut. Margit Mezgolich wird uns auch in Zukunft sicherlich weiterhin verbunden sein. Ab nächstem Jahr wird vieles anders. Was wird sich ändern?

Ich darf Ihnen heute erstmals von einem neuen Weg hinsichtlich des theatralischen Sommergeschehens in Litschau berichten. Ab 2018 wird im August ein neues Theaterfestival entstehen:

HIN & WEG – Theaterfestival für Zeitgenossen in Litschau am Herrenssee

Das vor mehr als 20 Jahren gegründete Theater BRAUHAUS entwickelte sich von einem „wildem“ Theater, das von Studierenden gegründet wurde, zu einem hoch geachteten österreichischen (Off-) Theater, das mit seiner alljährlichen Sommerproduktion im Herrenssee theater auf Ur- und Erstaufführungen ausgerichtet ist. Als einer der Höhepunkte kann sicher die Nominierung für den Theaterpreis NESTROY für die beste Bundesländerproduktion

2012 mit der Produktion „Die letzten Tage der Menschlichkeit“ genannt werden. Nun ist es an der Zeit, wieder einmal eine neue Abzweigung in der Litschauer Theatergeschichte zu nehmen. Sommertheater hat derzeit in Niederösterreich eine Dimension erreicht, die ein weites und großes Angebot gerade für ein überregionales Publikum in eine große Konkurrenz stellt. Wir müssen auf Grund unserer peripheren Lage, fernab von Ballungsräumen, etwas Besonderes, Einzigartiges bieten. Deshalb ist es das Anliegen unseres Theaters, mit einem kreativen und innovativen Programm einen Kontrast und eine zusätzliche Bereicherung des Sommers mit zeitgenössischem Theater und Dramatik zu bieten.

Wer, wenn nicht wir, ist für ein sommerliches Theaterfestival, das es in Österreich noch nicht gibt, prädestiniert? Das vielgerühmte Schrammel.Klang.Festival dient als organisatorische und konzeptionelle Basis. Spielorte wie das Herrenssee theater, der BRAUHAUS stadl, die Naturbühnen und viele weitere Orte in der Stadt und rund um den See sollen uns als Spielplätze für Theateraufführungen, szenische Lesungen, Autorenlesungen, Hörspielaufführungen, Diskussionen, Straßentheater, Ausstellungen, interaktives Theater und Workshops dienen. Ich bin mir sicher, dass wir hiermit wieder ein noch nicht dagewesenes Festival auf europäischer Ebene schaffen werden und wieder einmal wird es die Stadt Litschau sein, die neue Impulse in einer Kunst-

szene setzen wird. Ich freue mich sehr darauf und hoffe auf eine breite Unterstützung in der Stadt und der Region.

Aber **2017** schlafen wir nicht! Vom **10. – 15. August** wird im **Herrenssee theater** gespielt. Ich bin stolz und erfreut Ihnen und Euch anzukündigen:

KAISER JOSEPH UND DIE BAHNWÄRTERSTOCHTER von Fritz von Herzmanovsky-Orlando. Die lang erwartete Neuproduktion der Theaterfamilie Stemberger/Schwertsik.

Ein höchst unterhaltsames Verwirrspiel, gespielt von den Schwestern **Katharina und Julia Stemberger** gemeinsam mit Mutter **Christa** und Stiefvater **Kurt Schwertsik**, das die »österreichische Seele« auf's Korn nimmt. Die Handlung dreht sich rund um die österreichische Bahn und ihre treuen Mitarbeiter,

angesiedelt in Wutzelwang am Wutzel: Es kommen Gamslerln, ein ausgestopfter Hund, viele Wilderer und natürlich der Kaiser inkognito vor. Für alle, die wissen wollen, wie die Österreichische Bahn entstanden ist, ein absolutes Muss!

Ich wünsche Ihnen und Euch allen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlich,
Zeno Stanek

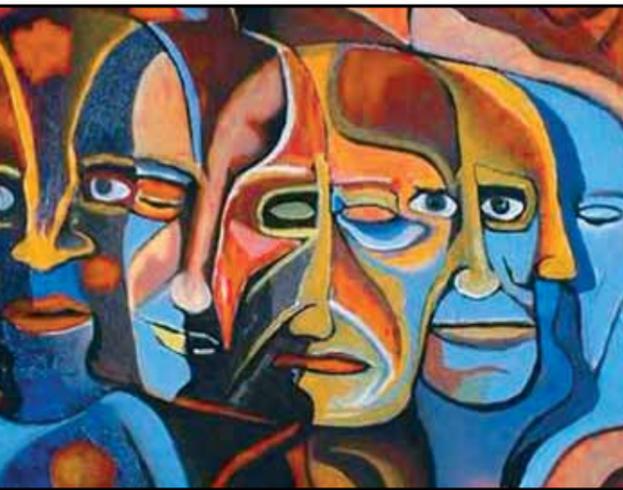


NÖ Tage des Offenen Ateliers

In der Stadtgemeinde Litschau beteiligte sich die Malgruppe rund um Rosemarie Türk an der Aktion. Rund 300 interessierte Besucher besuchten die talentierten Damen im Kulturbahnhof in Litschau, welcher den passenden Rahmen für die kreativen Werke bildete.



Am Bild v.l.n.r.: Gertrude Folgner, Rosemarie Türk, Christa Pfeil, Helga Güntschl, Brigitte Habinger, Elisabeth Bliemel, Margo Gobauer, Traude Wondrasch, Petra Holbach



15. Kulturimpuls 2017

Liebe kulturinteressierte LitschauerInnen!

Der 14. Litschauer Kulturimpuls ist erfolgreich absolviert und der 15. Durchgang im Jahr 2017, mit Start bereits im Jänner, wird mit einem Programm aufwarten, das sich wirklich sehen lassen kann! Mit GERY SEIDL, HEILBUTT & ROSEN, NINA HARTMANN, KLAUS ECKEL und ANGELIKA NIEDETZKY wird es wieder ein starkes Kabarettprogramm geben. Für die dreiteilige Serie HEILBUTT & ROSEN/ECKEL/NIEDETZKY ist eine beschränkte Anzahl an Abos im Tourismusbüro erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Im Musikprogramm wird es neben den schon traditionellen Konzerten WIR SPÜN FÜR EICH und WENN'S JOAHR UIMAGEHT die eine oder andere eingeschobene Überraschung geben. Dabei sei als Beispiel die CD Präsentation von NAGERLSTERZ am 31. März im Kulturbahnhof erwähnt.

Karten und Abos gibt es im Tourismusbüro (02865 5385), für Informationen steht Ernst Köpl (0699 10 66 00 55, ernst.koepf@chello.at) gerne zur Verfügung.

Auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen des 15. Litschauer Kulturimpulses freut sich

Ihr
Ernst Köpl



Gery Seidl



Heilbutt & Rosen

PROGRAMM: JAN. - MÄRZ 2017

**KABARETTABEND
mit GERY SEIDL**

Freitag, 20. Jänner, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof

**KABARETTABEND
mit HEILBUTT & ROSEN**

Samstag, 11. März, 19.30 Uhr, Hoteldorf Königsleithen

Jetzt Direktzuschuss des Landes NÖ sichern!

Für Ihren Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschosdecke können Sie 20 % Ihrer Kosten vom Land Niederösterreich zurückerhalten.

Das Land Niederösterreich legte zur Erreichung der Klimaschutzziele das NÖ Klima- und Energieprogramm 2013 – 2020 und den NÖ Energiefahrplan 2030 fest. Ein Ziel ist u.a. der Ausstieg aus Öl und Gas.

Es soll daher der Austausch von Öl- und Gasheizungen auf Heizungen auf Basis alternativer Energien und Fernwärmeanschlüsse gefördert werden. Eine weitere sehr kosten- und energieeffiziente Sanierungsmaßnahme ist die Dämmung der obersten Geschosdecke. Beide Maßnahmen steigern den Wohnkomfort und verringern die Heizkosten, den Primärenergiebedarf und den Treibhausgasausstoß. Grundsätzlich forciert die NÖ Wohnungsförderung gesamtthermische Sanierungen von Wohnhäusern, da dabei die größten Energieeinsparungen erzielt werden können.

Der Heizkesseltausch von Öl- und Gasheizungen und die Dämmung der obersten Geschosdecke sind jedoch wichtige Maßnahmen, die auch als Einzelmaßnahme große Ein-



sparungen an CO₂ bewirken. Aus diesem Grund werden diese Maßnahmen ab 1. Dezember 2016 mit einem Direktzuschuss des Landes Niederösterreich von max. 4.000 Euro gefördert. **Diese Sonderaktion ist mit 31. Dezember 2017 befristet.**

Unter folgendem Link finden Sie die genauen Förderungsdetails bzw. kann hier ab sofort der Online-Antrag gestellt werden:
www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen/Sanieren-Renovieren/Foerderung-Energieeinsparung.html

Für Rückfragen steht Ihnen die Hotline unter 02742/22133 (MO bis DO von 08.00 bis 16.00 Uhr und FR von 08.00 bis 14.00 Uhr) jederzeit gerne zur Verfügung!

Mag. Helmut Frank
Leiter der Abteilung Wohnungsförderung

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Wohnungsförderung
3109 St. Pölten,
Landhausplatz 1

Werbung in der Stadtzeitung bringt's!

Nettopreisliste für Inserate:

1 Seite	188 x 268 mm	130 €	1/4 Seite	92 x 132 oder 188 x 64 mm	45 €
1/2 Seite	92 x 268 oder 188 x 132 mm	75 €	1/8 Seite	44 x 132 oder 92 x 64 mm	25 €

Auflage: 1.800 Stück (erscheint in jedem Haushalt im gesamten Gemeindegebiet), 4-mal im Jahr

Frohe Weihnachten!

Geschätzte Kundinnen! Geschätzte Kunden!

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine stimmungsvolle Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



Ihr Berater

Koller Ronald

**BESTENS
VERSICHERT.**

VERTRAUEN SIE auf 23 Jahre Erfahrung. **GANZ IN IHRER NÄHE.**

RONALD KOLLER
Sales Manager



WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group
Stadtplatz 17, A-3950 Gmünd | Home-Office: Paracelsusstraße 4, A-3874 Litschau
Tel.: 0664 60139 54919 | E-Mail: R.Koller@staedtsche.co.at | www.wienerstaedtsche.at/berater/ronald.koller

Bezahlte Anzeige

Danke!

Unseren Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen verbinden wir mit den besten Wünschen für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest!

Günter Sazma & das Team der AVIA-Station SAZMA



AVIA station sazma

Bezahlte Anzeige

Waldviertler **SPARKASSE**
Was zählt, sind die Menschen.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

„Anlegen für eine gute Zukunft“
CHECK!

Die Vorsorge- und Veranlagungswochen.

Jetzt gleich Termin vereinbaren.



Bezahlte Anzeige

www.mfdekor.at

Mf Dekor
Vorhangräume, Traumhafte Dekorationen.

HUSSENVERLEIH
für festliche Anlässe - für Tische
Stühle und Heurigenarraturen

VORHÄNGE UND
INNENRAUMGESTALTUNG
Beratung vor Ort
mit Computerprogramm

Michaela Friedrich
3874 Litschau
Reichenbach 12

Telefon: +43 (0) 28 65 / 50 564
Mobil: +43 (0) 660 / 46 40 799
Email: vorhaenge@mfdekor.at

Bezahlte Anzeige

30 JAHRE
TISCHLEREI
Schwingenschlögl

Luftbefeuchter

Seit nun 30 Jahren sind wir stets
um unsere Kunden bemüht.

Trotz der wirtschaftlich schwierigen
Zeit haben wir mit vollem Einsatz
unseren Familienbetrieb aufgebaut
und erweitert.

Daher wollen wir uns für das
Vertrauen unserer Kunden
herzlichst bedanken
und versprechen weiterhin nachhal-
tige, hochwertige Möbel in unserem
Handwerksbetrieb
zu fertigen.

Badezimmer

Vorzimmer

T 02865 5288
3874 Litschau

TISCHLEREI
Schwingenschlögl
- vier Ecken Holz

Waldviertler Wohnideen aus Meisterhand

WWW.SCHWINGENSCHLÖGL.AT

Bezahlte Anzeige

MIT RUHE, KOMPETENZ UND VIEL HERZ ...
90 JAHRE HANDWERKSTRADITION

schalko
solide, präzise,
mit Menschenverstand

QUALITÄT DURCH & DURCH ...
EINZIGARTIG VON IHREM TISCHLER!

TOP QUALITÄT AUS ÖSTERREICH

Als **HAKA PARTNER** freuen wir uns Sie bei
der Küchenauswahl beraten zu dürfen.
Ob klassisch, modern oder landhausstil -
wir planen Ihre Küche genau nach Ihren
Vorstellungen und Wünschen.

Durch unsere jahrelange Erfahrung setzen
wir Ihre Traumküche individuell und liebe-
voll um. Informieren Sie sich!

HAKA
KÜCHE

Firma Schalko Tischlerei KG
Schandachen 36 · A-3874 Litschau · www.schalko.at
Tel. +43 2865/339 · Fax DW 19 · Mail info@schalko.at

SCHAURAUM IN Waidhofen/Thaya

Öffnungszeiten:
MO, DO, FR von 14.00 - 20.00 Uhr
SA von 9.00 - 13.00 Uhr

www.w4kuechen.at

W4KÜCHEN

Bezahlte Anzeige

Mein neues
Wohlfühl-Zuhause
gefunden!

Wohnen im Waldviertel

freie Wohnungen in LITSCHAU
Wiener Straße 9 bzw. Bahnhofstraße 2
3874 Litschau

- ✓ ca. 56 - 76 m² Wohnnutzfläche
- ✓ **EIGENMITTEL AB € 2.999,-**
- ✓ teilweise barrierefrei
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ teilweise Balkon bzw. Terrasse
- ✓ Energiekennzahl ca. 19 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **BEZUGSFERTIG**

Wohnhausanlage 2 in Litschau

Mietzuschuss*
monatlich € 200,-

MIETE ab € 330,-

Betreutes Wohnen in Litschau

* Mietzuschuss (unter Berücksichtigung des Wohnzuschusses
der NÖ Landesregierung) entsprechend Ihrer Anfrage für
ausgewählte Projekte befristet auf 12 Monate

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

WAV 02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“

Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at

Bezahlte Anzeige

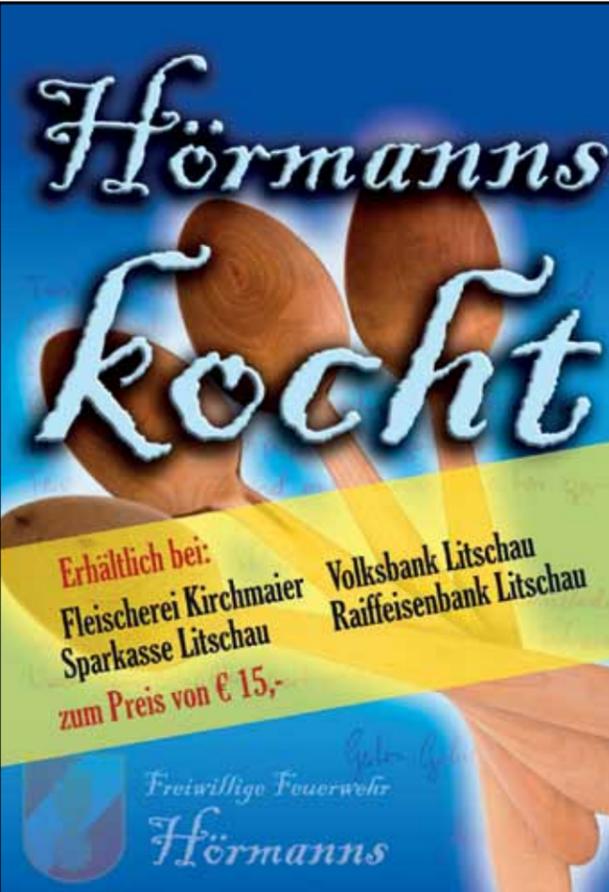


Die Raiffeisenbank Oberes Waldviertel
Bankstelle Litschau
wünscht Ihnen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Wir bedanken uns für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen und
freuen uns auf weitere gute
Zusammenarbeit im Jahr 2017.




Bezahlte Anzeige



**Hörmanns
kocht**

Erhältlich bei:
Fleischerei Kirchmaier
Sparkasse Litschau
zum Preis von € 15,-

Volksbank Litschau
Raiffeisenbank Litschau

Freiwillige Feuerwehr
Hörmanns

Bezahlte Anzeige

HUBER Erdbau

Baggerarbeiten & Handel

**3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538**

- Teichbau
- Biotope
- Gartengestaltung
- Pflasterungen
- Steinmauern
- Baumaterialien...

Wir beraten Sie gerne!

*Wir wollen wünschen
zum heiligen Feste, vom
Schönen das Schönste vom
Guten das Beste!*

Frohe Weihnachten!

Bezahlte Anzeige



**Frohe
Weihnachten!**

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute,
Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.

www.volksbank.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Bezahlte Anzeige



elektro heißenberger

3874 Litschau
Stadtplatz 95
02865/382
info@elektro-heissenberger.at

Wir bedanken uns für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen
ein frohes
Weihnachtsfest,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr!

www.elektro-heissenberger.at

Installationen • Home Entertainment • Haushaltsgeräte • Netzwerktechnik • Photovoltaik • Reparaturen • Blitzschutz

Bezahlte Anzeige

Rotes Kreuz/Notruf 144
Rotes Kreuz/Service Nummer 059 144
Krankentransportanmeldung 14844
Ärztendienst (Nacht) 141
Vergiftungsinformationszentrale 01 / 406 43 43



Ärztendienst:

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr
 Ab 19.00 bis 7.00 Uhr Tel. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel. 02865/455
 Dr. Werner Böhm-Michel, Litschau, Tel. 02865/203
 Dr. Michael Patrick Müller, Reingers Tel. 02863/8244
 Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel. 02859/7320

Jänner 2017

1. Dr. Werner Böhm-Michel
 6. bis 8. Dr. Josef Ziegler
 14. und 15. MR Dr. Gerald Ehrlich
 21. und 22. Dr. Michael Patrick Müller
 28. und 29. MR Dr. Gerald Ehrlich

Februar 2017

4. und 5. Dr. Werner Böhm-Michel
 11. und 12. Dr. Michael Patrick Müller
 18. und 19. Dr. Josef Ziegler
 25. und 26. MR Dr. Gerald Ehrlich

März 2017

4. und 5. Dr. Werner Böhm-Michel
 11. und 12. Dr. Josef Ziegler
 18. bis 19. MR Dr. Gerald Ehrlich
 25. und 26. Dr. Michael Patrick Müller



Apotheken Dienstbereitschaft:

Nacht- und Wochenenddienst der
 Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau, Tel.: 02865/278
 Apotheke Heidenreichstein, Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,
 Tel.: 02862/52228
 Apotheke Schrems, Hauptplatz 6, 3943 Schrems, Tel.: 02853/77235

Jänner 2017

Stadt-Apotheke-Litschau:
 2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.
 Apotheke Schrems:
 3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29.
 Apotheke Heidenreichstein:
 1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.

Februar 2017

Stadt-Apotheke-Litschau:
 3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26.
 Apotheke Schrems:
 1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27.
 Apotheke Heidenreichstein:
 2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28.

März 2017

Stadt-Apotheke-Litschau:
 1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30.
 Apotheke Schrems:
 2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28., 31.
 Apotheke Heidenreichstein:
 3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29



Zahnärztlicher Notfalldienst:

DDr. Tawar KUM NAKCH
 Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Kieferorthopädie
 Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Implantologie
 3874 Litschau, Hörmannser Straße 1, Tel. 02865-5150, Fax DW 4
 e-mail: dr.kumnakch@gmail.com

Ordinationszeiten: Mo., Do.: 7.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr,
 Mi., Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr, jeden letzten Fr. im Monat von 14.00 - 17.30 Uhr.

ACHTUNG: Zusätzlicher Notdienst für unsere Patienten bei akuten
 Schmerzen an jedem letzten Fr. u. Sa. im Monat von 19.00 - 23.00 Uhr nach
 Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0650/405 08 01

Jänner 2017

1. Dr. med. dent. Khemiri Veronika,
 Schwarzenau, 02849 27141
 6. bis 8. Dr. med. dent. Raabe Modesto, Groß
 Gerungs, 02812 5490
 14. und 15. DDr. Kum Nakch Tawar, Litschau,
 02865 5150
 21. und 22. Dr. med. dent. Perez-Alvarez Alejandro,
 Gmünd, 02852 543 85
 28. und 29. Dr. Pichler Manfred, 3580 Horn, 02982 2395

Februar 2017

4. und 5. Dr. Karl Müller-Bruckschweiger, Zwettl,
 02822 220920
 11. und 12. Dr. med. dent. Khemiri Veronika,
 Schwarzenau, 02849 27141
 18. und 19. Dr. Hörmann Astrid, Groß Gerungs,
 02812 8654
 25. und 26. Dr. Schmidl Renate, 3830 Waidhofen/Thaya,
 02842 52106

März 2017

4. und 5. Dr. Klima Wolfgang, Raabs/Thaya,
 02846 7174
 11. und 12. Dr. Beer Thomas, 3830 Waidhofen/Thaya,
 02842 52667
 18. und 19. MR Dr. Spiegl Gerhard, Horn, 02982 2290
 25. und 26. Dr. med. dent. Khemiri Veronika,
 Schwarzenau, 02849 27141



Tierärztedienst:

Wochenend-, Feiertags- und Urlaubsdienste der Tierärzte
 Dr. Wolfgang Kühtreiber, Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900
 Dr. Franz Weibold, Heidenreichstein, Josef-Böhm-Straße 10, Tel.: 02862/52252

Jänner 2017

1. Dr. Kühtreiber
 7. und 8. Dr. Weibold
 14. und 15. Dr. Kühtreiber
 21. und 22. Dr. Weibold
 28. und 29. Dr. Kühtreiber

März 2017

4. und 5. Dr. Weibold
 11. und 12. Dr. Kühtreiber
 18. und 19. Dr. Weibold
 25. und 26. Dr. Kühtreiber

Februar 2017

4. und 5. Dr. Weibold
 11. und 12. Dr. Kühtreiber
 18. und 19. Dr. Weibold
 25. und 26. Dr. Kühtreiber

Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen gerne Herr DDr. Kum Nakch, Tel.: 02865/5150 oder www.zahnarztchamber.at zur Verfügung!